

Turn- und Sportverein 1860 Scheinfeld e.V.



SPORT- UND VEREINS- CHRONIK 2007

Schauen Sie doch mal rein:
www.tsvscheinfeld.de

Mitgliederliste der Werbe-gemeinschaft Scheinfeld



Werbe-gemeinschaft Scheinfeld

Aktiv-Markt Schmidt GmbH

Hauptstraße 13 · Tel. (0 91 62) 14 44

Angelsport Gerlinger

Bauhofstraße 16 · Tel. (0 91 62) 75 88

Autohaus Lindacher OHG

Nürnberger Str. 1 ·
Tel. (0 91 62) 98 96-6

Auto Uebelhör GmbH

Schwarzenberg 20 ·
Tel. (0 91 62) 2 09

Bäckerei am Tor, Peter Mergenthaler

Hauptstraße 22 · Tel. (0 91 62) 3 25

Berners Friseurmeister

Hauptstraße 25 · Tel. (0 91 62) 16 85

Bestattungsinstitut Jean Szynalski

Adi-Dassler-Str. 10 · Tel. (0 91 62) 14 77

Betten Braun

Inh. Volker Heinrich
Hauptstraße 24 · Tel. (0 91 62) 2 53

Blumen von Marlene

Würzburger Str. 34 · Tel. (0 91 62) 2 29

Burgambacher Schreiner

Michael Mitterweger
Burgambach 6
Tel. (0 91 62) 92 38 03

Carisma + Carisma XXL

Schwarzenberger Str. 7

Castell-Bank

Hauptstraße 6 · Tel. (0 91 62) 92 87-0

Förderunterricht DL Eberhard

Fleischmann
Hohlweiler Mühlweg 68 · Tel. 14 33

Drogerie Center

Hauptstraße 4 · Tel. (0 91 62) 71 03

Druck + Papier Meyer

Hauptstraße 26
Tel. (0 91 62) 92 98-0

Eisdiele Venezia

Würzburger Str. 1 · Tel. (0 91 62) 76 47

Eisele Bäckerei

Kirchstraße 4 · Tel. (0 91 62) 2 67

Fahrschule „drive in“

Schwarzenberger Str. 5 · Tel. 92 29 11

Farben-Profi Erich Lechner

Klosterdorf 72 · Tel. (0 91 62) 78 20

Frankenland Getränkemarkt

Nürnberger Str. 9 · Tel. (0 91 62) 3 35

Gasthof Krone - Lax

Karl Lax

Hauptstraße 17 · Tel. (0 91 62) 5 46

Gittis Haarstudio

Würzburger Str. 11
Tel. (0 91 62) 75 22

Göring Bäderbetriebe

Lerchenbühlstr. 19 · Tel. 98 87 48

Zimmerei + Holzbau Gundel

Gartenstraße 6/8
Tel. (0 91 62) 92 25 83

Bagger + Pflasterarbeiten Haslbeck

Adi-Dassler-Str. 22
Tel. (0 91 62) 74 14

Hundesalon Heidemarie Knoth

Hohlweiler Mühlweg 56 · Tel. 5 83

Hotel-Restaurant Schrotmühle

Würzburger Str. 19 · Tel. (0 91 62) 4 41

Holztransporte Johannes Schmitt

Klosterdorf 10 · Tel. (0 91 62) 92 07 95

Kommunikation International

Katzenberger
Beaulleustr. 25
Tel. (0 91 62) 92 81 320

K.M. Zechmeister

Kaufhaus · Hauptstr. 8 · Tel. 2 26

Kosmetik I. Zipperer

Hauptstraße 25 · Tel. (0 91 62) 78 84

Lang Gerhard, Sanitär, Heizung, Spenglerei

Kornhöfstadt 12 · Tel. (0 91 62) 5 98

Lurz Textil

Würzburger Str. 9a
Tel. (0 91 62) 17 12

Metzgerei Brügel

Hauptstraße 18-20
Tel. (0 91 62) 3 18

Memhardt Heizung- und Sanitär GmbH

Am Kühwasen 2 · Tel. 92 39 00

Michael's Fahrschule

Kirchstraße 25 · Tel. (0 91 62) 18 33

Naturheilpraxis Seufferlein

Hauptstraße 7 · Tel. (0 91 62) 92 21 81

Ohlmann'smühle Oberlaimbach

Oberlaimbach 38
Tel. (0 91 62) 71 88

Optik Augenblick

Inh. Mirko Kennerknecht
Würzburger Str. 25
Tel. (0 91 62) 13 44

Omnibus Seifert

Rotkreuzplatz 7 · Tel. (0 91 62) 3 42

Orthopädie Koller

Kirchstraße 2 · Tel. (0 91 62) 75 85

Pflegemobil

Schlesierstr. 8 · Tel. (0 91 62) 92 28 80

Muck Rainer, Steuerberater

Schwarzenberger Str. 3 · Tel. 9 28 83

Schuh-Profi Zechmeister

Hauptstraße 15 · Tel. (0 91 62) 2 05

Sparkasse Scheinfeld

Hauptstr. 10-12 · Tel. (0 91 62) 92 89-0

Stadt-Apotheke Scheinfeld

Schwarzenberger Str. 20 · Tel. 2 49

Stadt Scheinfeld

Hauptstraße 3 · 91443 Scheinfeld
Telefon (0 91 62) 92 91-0

Terma-GmbH

Bauhofstraße 3 · Tel. (0 91 62) 73 09

Tintenfass -reisen-schreiben-lesen-

Kirchstraße 35 · Tel. (0 91 62) 92 39 04

VR-Bank in Scheinfeld

Südring 1 · Tel. (0 91 62) 92 93-0

Wunderland, Susanne Wlassa

Würzburger Str. 28
Tel. (0 91 62) 92 06 46

Vorwort

Liebe Mitglieder und Freunde, liebe Förderer des TSV 1860 Scheinfeld

Es ist wieder soweit, das Jahr neigt sich dem Ende zu, viele Jahresberichte und Chroniken so wie auch die Sportchronik des TSV sind gedruckt worden und liegen Ihnen zur Lektüre vor.

Ein wesentlicher Gesichtspunkt dieser TSV Vereinschronik ist es, die Höhepunkte eines Jahres zusammenzufassen und Ihnen noch einmal zum Jahresabschluss vorzustellen. Darüber hinaus wird aber auch der Möglichkeit Rechnung getragen, diese Informationen für zukünftige Generationen aufzuarbeiten und somit der Geschichte des Vereins langfristig Rechnung zu tragen. Bei einem Verein wie dem TSV 1860 Scheinfeld, der im Jahre 2010 sein 150-jähriges Jubiläum feiern darf, hat dieser geschichtliche Aspekt eine ganz besondere Bedeutung. Wenn man in den alten Archiven des TSV stöbert, findet man eine ganze Reihe von äußerst interessanten Stücken, die uns auch heute noch tiefe Einblicke in die Bedeutung des Vereins für die verschiedensten Elemente des Scheinfelder Lebens gewähren. Eines wird dabei sofort deutlich: Die Bedeutung des Sports im Allgemeinen wie auch die des Sportvereins im Speziellen ist aus gesamtgesellschaftlicher Sicht gar nicht hoch genug einzuschätzen.

Insbesondere in der heutigen Zeit hat der gesellschaftliche Aspekt des Sports und der sportlichen Betätigung ihre Bedeutung für alle Altersstufen, vom Kindergartenalter bis zum Renten-/Pensionsalter.

Unabhängig von Alter, Geschlecht, Herkunft, Rasse oder Zugehörigkeit zu einer sozialen Schicht ist es insbesondere der Vereinssport, der zur Pflege von Werten wie Gemeinsinn, Integration und Toleranz, aber auch zu Disziplin, Leistung und Ehrgeiz beiträgt und diese spielerisch/sport-

lich in der Gruppe erleben lässt.

Welch unbezahlbarer Wert ist das Erlebnis unserer Kinder im sportlichen Wettkampf siegen zu wollen, den Kampf mit Kameraden oder allein gegen einen Gegner aufzunehmen, diesen in die Knie zu zwingen und zu siegen – oder aber auch in die Knie gezwungen zu werden und zu verlieren. Ob Sieg oder Niederlage, der Sport lehrt beide Aspekte des Lebens. Und er lehrt sie, wenn er im Verein und kontrolliert ausgeführt wird unter Beachtung der Würde des Gegners, mit Respekt vor der Person und der Leistung des Gegenübers. Sport bereitet unsere Kinder somit auf wichtige Elemente des Lebens vor, Kinder erfahren die Leistungsgesellschaft und lernen zugleich ihre Mitmenschen zu achten und anzuerkennen.

Niemand verliert gern, nicht im Sport und nicht im Leben – derjenige aber, der im Spiel/Sport verlieren lernt, lernt auch, dies im Leben zu akzeptieren und nicht zu verzagen. Auch der gesundheitspolitische Aspekt des Sports ist unbestritten. Der Beitrag sowohl zur Prävention als auch zur Rehabilitation von vielen Zivilisationskrankheiten wie „Übergewicht“, Herz-Kreislaufbeschwerden, Probleme des aktiven und passiven Bewegungsapparates wie z.B. Rücken-, Wirbelsäulen- und Bandscheibenprobleme, aber auch die Vermeidung von Suchtproblemen ist unbestritten und kaum durch andere Maßnahmen zu ersetzen.

Bei all den Vorzügen, die der Sport mit sich bringt, ist es Ehre und Herausforderung zugleich, in unserem Ort Scheinfeld im Verein, der den „Sport am Ort macht“, tätig zu sein. Viele stellen sich dieser Herausforderung. Als ehrenamtliche MitarbeiterInnen im Vereinsausschuss und



in den Abteilungen, Übungsleiter in den verschiedenen Sportarten, Sponsoren ortsansässiger Unternehmen, aktive Mitglieder in den Abteilungen aber auch unzählige Helfer im Hintergrund bei Veranstaltungen verschiedenster Art, alle beteiligen sich und leisten einen Beitrag zum „Vereinsleben“, jeder eben auf seine Art, mit seinem Engagement. Dazu sei an dieser Stelle Ihnen allen sowohl von mir persönlich als auch im Namen des Vereins herzlichst gedankt. Nur zusammen sind wir stark, nur zusammen können und werden wir die Herausforderungen der Zukunft bewältigen und unseren Beitrag für eine für alle lebenswerte Heimat in Scheinfeld geben.

Was können wir nun darüber hinaus tun, um die Zukunft des TSV erfolgreich zu gestalten. Wir sollten unbedingt an unserer Vision: „Wir wollen in 10 Jahren (jetzt noch 8) im Jahre 2016 der erfolgreichste Verein im Landkreis sein!“ ohne jegliches „Wenn und Aber“ festhalten. Wir sollten daran festhalten – unabhängig von den verantwortlichen Personen – beim TSV eine Kultur zu etablieren und dann zu pflegen, die uns dieses Ziel erreichen lässt.

Dazu müssen weitere klare Strategien festgelegt werden, und sowohl für den Gesamtverein als auch für alle Abteilungen Ziele definiert werden, kurz-, mittel- und langfristige. Neben der gesamtgesellschaftlichen Bedeutung und der langfris-

Ideen aus Holz ...

Meisterbetrieb

AMUNDEL

Zimmerei & Holzbau

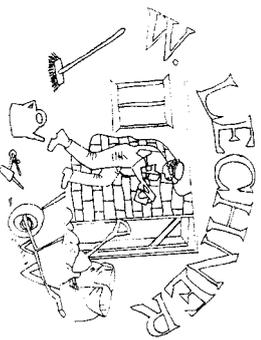
Altbausanierungen · Aufstockungen · Anbauten · Dächer
Magnum-Board-Massiv Haus · Carports · Pergolen · Zäune

91443 Scheinfeld · Tel.: 0 91 62/92 25 83 · www.holzbau-gundel.de

★ ★ ★
Frohe Weihnachten und die besten Wünsche zum neuen Jahr.
★ ★ ★

Wilhelm Lechner

Schillerstr. 20a ✦ 91443 Scheinfeld ✦ Tel./ Fax 09162 / 1327



Ihr Fachbetrieb für

- ✦ Innen- und Außenputz
- ✦ Malerarbeiten
- ✦ Trockenbau
- ✦ Fließestrich
- ✦ Gerüstbau und -verleih
- ✦ Altbausanierung

Fachkompetenz seit über 30 Jahren



FLIESEN LECHNER

Ihr Fachmann in Sachen Fliesen und Zubehör

Tel: 0 91 62 / 92 08 88

Mobil: 01 72 / 1 00 26 45

Fax: 0 91 62 / 92 29 40

Thomas Lechner

Klosterdorf 106 · 91443 Scheinfeld

Ihr Fachmann bei:

NEUBAU - UMBAU

- RENOVIERUNG -

Fliesen ✦ Platten ✦ Mosaik ✦ Naturstein

E-Mail: info@fliesenlechner.de
www.fliesenlechner.de

tig ausgesprochenen Vision benötigen Vereine darüber hinaus weitere – insbesondere finanzielle – Unterstützung. Ich bin mir sicher, dass wie in der Vergangenheit hier viele Einzelpersonen, Geschäftsleute und auch Stadt und Landkreis finanzielle Unterstützung bereitstellen werden und damit ihrem eigenen sozialpolitischen Anspruch gerecht werden. Der erfolgreiche Start des Fördervereins der Fußballabteilung war ein weiterer erfolgreicher Meilenstein auf dem Weg in die Zukunft. Genau wie im Jahre 2007, wo Förderer und Sponsoren den TSV finanziell wie ideell unterstützt haben, im Bereich der Werbung in dieser Sportchronik, im Bereich der Bandenwerbung auf dem TSV Sportplatz und in der sonstigen großzügigen Unterstützung verschiedener

Projekte der Abteilungen zählen wir auch 2008 auf Sie. Allen Sponsoren ein herzliches Dankeschön.

Ich darf alle Leser dieser Vereinschronik bitten: Berücksichtigen Sie die Sponsoren und inserierenden Firmen des TSV, insbesondere die in dieser Chronik bei Ihren Einkäufen und nutzen Sie ihre angebotenen Dienstleistungen. Ohne deren finanzielle Unterstützung wären viele Dinge im Verein nicht möglich. So ist dies für uns alle eine dauerhafte Möglichkeit, uns bei unseren Sponsoren für ihre Unterstützung zu bedanken.

Zum Abschluss möchte ich mich noch einmal bei allen Scheinfeldern für die große Unterstützung des TSV bedanken.

Mein besonderer Dank gilt:

- allen Mitgliedern des TSV-Vereinsausschusses
- allen Übungsleiterinnen und Übungsleitern
- allen Helferinnen und Helfern und allen, die sich um den Verein bemüht haben
- den Verantwortlichen der Stadt Scheinfeld, insbesondere den Mitgliedern des Stadtrats und dem Bürgermeister

Ich wünsche Ihnen allen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gesundes und erfolgreiches Neues Jahr.

Ihr

Dr. Berthold Krabbe

1. Vorstand

des TSV 1860 Scheinfeld e.V.



Der TSV 1860 Scheinfeld

*wünscht allen Mitgliedern,
Freunden und Gönnern*

Frohe Weihnachten

und ein

gutes Neues Jahr!





aktiv markt

SCHMIDT

Hauptstraße 13
SCHEINFELD
Tel. 0 91 62/14 44
GmbH

**Der Frische-Markt in Scheinfeld
in der Hauptstraße zwischen Rathaus und Tor**

Im Hof eigene Parkplätze für unsere Kunden

Ihr Spezialist für frisches Wild und Geflügel aus dem Steigerwald

Sie erhalten bei uns jede Woche Superangebote in unserer Lebensmittelabteilung

Täglich frisches Obst und Molkereiprodukte.

In unserer Fleischabteilung führen wir Fleisch nur aus fränkischer Schlachtung.

Zum Verschenken:

Wir stellen für Sie Geschenkkörbe nach Ihrer Wahl in verschiedenen Variationen und Preislagen zusammen.

*Wir wünschen unseren Freunden und Bekannten
frohe Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr!*

SCHMIDT

*Weine
Trendgetränke
Spirituosen*

Ludwigstr. 8 • Neustadt/A. • Tel. 0 91 61/29 45 • Fax 87 30 64

Ludwigstraße 8

91413 Neustadt a. d. Aisch

Tel. 0 91 61/29 45 • Fax 0 91 61/87 30 64

Mobil 01 71/5 82 29 77

Die Aufgabenverteilung im TSV

1. VORSITZENDER

Dr. Berthold Krabbe,
Tel. (09162) 923395 + 925256 (Büro)

SCHRIFTFÜHRERIN

Sybille Dreise,
Tel. (09162) 923199

BEISITZER ORGANISATION

Raimund Kappes,
Tel. (09162) 1862

2. VORSITZENDER

Robert Amtmann,
Tel. (09162) 443

BEISITZER TECHNIK

Michael Lang,
Tel. (09162) 92920

JUGENDLEITERIN ÜBERFACHLICH

Julia Wirsing,
Tel. (0170) 8340204

1. KASSIER

Hans Luckert,
Tel. (09162) 518

BEISITZER BAUWESEN

Heinrich Dreßlein,
Tel. (09162) 7075

JUGENDLEITER

Markus Gräf

2. KASSIER

Claus Seifert,
Tel. (09162) 922932

BEISITZER ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Werner Schmidt jun.,
Tel. (09162) 7656

KASSENPRÜFER

Hubert Lottes
Johann Müller

Die Abteilungen und ihre Abteilungsleiter

EISSTOCKABTEILUNG

Hilmar Döring,
Telefon (09162) 7310

KORONARABTEILUNG

Dr. Norbert Bitter,
Telefon (09162) 247

TISCHTENNISABTEILUNG

Klaus Luckert,
Telefon (09162) 922757

FUSSBALLABTEILUNG

Michael Feller

LEICHTATHLETIK/LAUFTREFF

Annemarie Mader,
Telefon (09162) 1744

TURNABTEILUNG

Hildegard Schlez,
Telefon (09162) 1608

JUDOABTEILUNG

Horst Sichert,
Telefon (09552) 6225

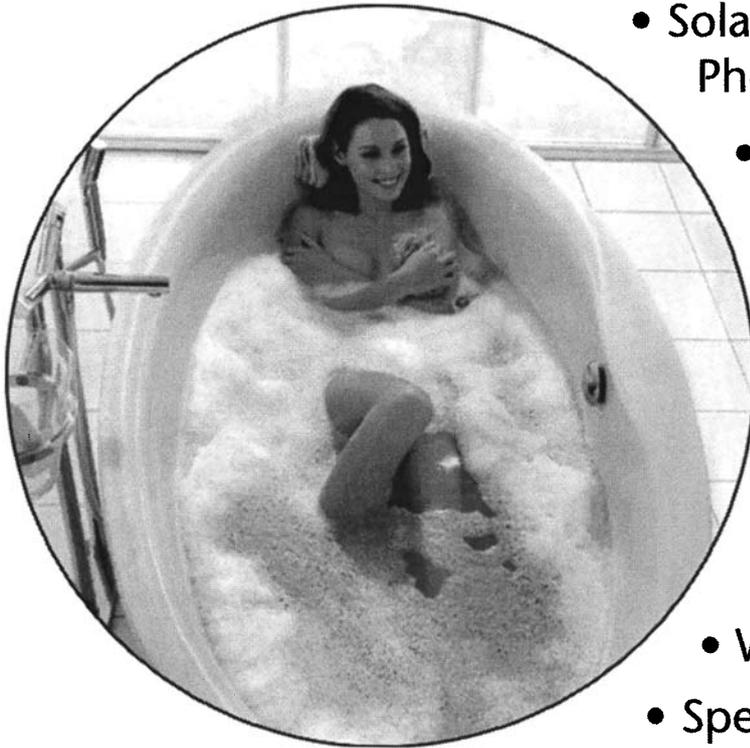
TENNISABTEILUNG

Wolfgang Hoyer,
Telefon (09162) 7315

Impressionen zur Sportwoche 2007



Wellness zu Hause



- Solar- und Photovoltaikanlagen
- Service und Kundendienst
- Heizungstechnik
- Komplettbad
- Einrichtungsgegenstände für's Bad
- Altbausanierung
- Wohnhausbau
- Spenglerei

**Überzeugen Sie sich selbst
und verwirklichen Sie Ihren Traum!**

*Wir planen und bauen Ihr persönliches Wunschbad -
Originelle Einfälle - saubere Ausführung -
pünktliche Fertigstellung - auf Wunsch komplett!*

Lang GmbH

Karl-Lax-Straße 11 · 91443 Scheinfeld
Tel.: 0 91 62/92 92-88 · Fax: 0 91 62/92 92-99

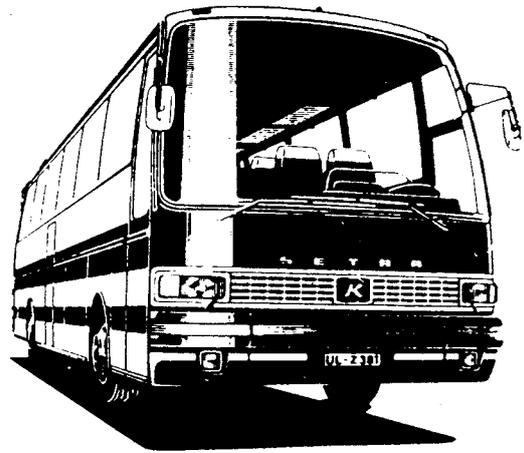
Impressionen zur Sportwoche 2007



Omnibusbetrieb

Seifert

GmbH & Co. KG
91443 Scheinfeld
Tel. (0 91 62) 3 42



*Wir wünschen unseren Reisegästen
frohe Feiertage und ein gesundes
Neues Jahr!*

ideenreich

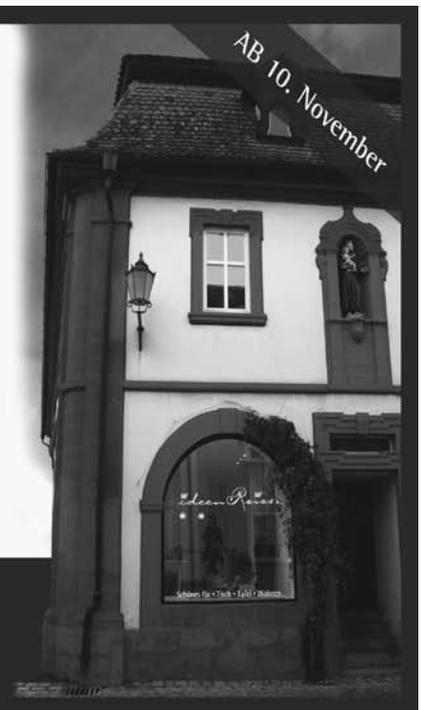
Schönes für • Tisch • Tafel • Wohnen

- 👑 Individuelle Accessoires aus eigener Hand
- 👑 Stimmungsvolle Deko- und Geschenkideen
- 👑 Tafeldekorationen mit handgefertigten Einladungs-, Menü- und Tischkarten

Kirchstr. 14
91443 Scheinfeld

Tel. 09162 923395
email: ideenreich.krabbe@web.de

Mo-Fr. 9:00-11:30, 15:00-17:30 • Sa. 9:00-13:00 • Dienstag Nachmittag geschlossen



Buntes sportliches Treiben auf dem Rasen



SCHEINFELD (rf) – Ein Höhepunkt der Sporttage des TSV Scheinfeld waren auch heuer wieder die Vorführungen der Turnabteilung, die von Hildegard Schlez geleitet wird. In 13 Darbietungen zeigten über 150 Teilnehmer ihr Können in Tanz, Boden- und Geräteturnen und im Balletttanz. Mit Spiel-Fallschirm und Reifen agierten die Vorschulkinder von Resi Kolerus, Angela Schwab und Renate Dresel auf dem Rasen (Foto). Acht Mädchen von Elke Luther bewegten sich federleicht im

Ballettschritt übers Feld. Tolle Sprünge über den Schwebebalken führte die Gruppe von Angela Schwab vor. Vornehm gekleidet, im schwarzen Anzug und mit Hut, tanzte die Gruppe vom Andrea Härtel zur Musik „Voulez vous couchez avec moi?“ Die kleine Bubengruppe von nur fünf Aktiven zeigte sich mit Harald Körger turnerisch überaus fit. Bodenturnvariationen stellten die „Glitzergirls“ von Anja Körger und Mona Belz vor. Mit dem großen Rhönrad präsentierte sich die Mäd-

chen-Jugend von Charlotte Abele und Steffi Höhn. Die Tanzgruppe von Andrea Härtel führte den Tanz „Kartoschka“ vor. Die Viert- bis Sechstklässler von Charlotte Abele zeigten eine Boden-Kasten-Kür, ebenso die Zweitklässler unter der Regie von Birgit Puglio und Nadja Dremo und die Erstklässler von Anna-Katharina Schmitt und Christina Schwab. Anschließend demonstrierten auch die Judokas des TSV Scheinfeld sowie die Formationstänzer ihre Sportarten. Foto: Fritsch

TSV Scheinfeld baute in seine Sportwoche erstmals einen Gesundheits- und Wellnessstag mit ein

Mit Sport die Risikofaktoren bekämpfen

Vortrag von Chefarzt der Neustädter Klinik: Bei ersten Infarktanzeichen schnell zum Doktor

SCHEINFELD (rf) – Von der „Goldenen Stunde“, die man nicht achtlos verstreichen lassen sollte, sprach Dr. Wilhelm Spitzer, Chefarzt in Neustadt bei einem Vortrag über Herzkrankheiten und Sport anlässlich der Sporttage des TSV Scheinfeld.

Der TSV hatte laut Vorsitzendem Dr. Berthold Krabbe erstmals einen Gesundheits- und Wellness-Tag in seine Sportwoche eingebaut. Neben Sport zur Rekonvaleszenz und gesundheitlichen Vorbeugung gab es das dabei auch Wissenswertes vom Kardiologen Dr. Spitzer.



Die Koronarsportabteilung demonstrierte unter Anleitung von Dr. Norbert Bitter (links), wie man mit Tai-Chi-Übungen trotz Herzerkrankung sich sportlich fit halten kann.



Der neue Opel-Zafira

Sauber und sparsam –
wie funktionieren die
Erdgasfahrzeuge von Opel?



Ihr Opel Service-Partner

Auto-Weberhör GmbH

91443 Scheinfeld

Telefon 0 91 62 / 2 09 · Telefax 0 91 62 / 76 91

Frisches Denken für bessere Autos.



WIR FÖRDERN PLEGE...
Sanitätshaus

W/EP
GmbH

Ihr Partner für Dienstleistung, Handel und Verkauf von Medizin-, Reha- und Gesundheitsprodukten

**JETZT AUGEN IN
NEUSTADT A.D. AISCH**

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag 8 bis 18 Uhr
Samstag 9 bis 13 Uhr

Gesundheitsmatratzen 4 Wochen kostenlos probeschlafen!



JETZT NEU: TASSO WASSERBETTEN!

TASSO
Lectex

10% Rabatt auf alle TASSO Wasserbetten

10% Rabatt auf alle AQUAfair Wasserbetten



• Abrechnung mit allen Krankenkassen • Examiniertes Pflegepersonal im Außenbereich

• Zugängliche Versorgung zum Entlassungstag • Fachliche Beratung in allen Fachbereichen

Inhaber: Wolfgang Petkus, Daniela Piemic, Peter Breuer

Baunroßstraße 9 · 91443 Scheinfeld · Telefon 09162 - 92 80 78 - 10

Wurzburger Str. 21 · 91479 Neustadt a.d. Aisch · Tel. 09161 - 9 172 87 70

Fax 09160 - 937 00 00 01 · Mail mail@wep.gmbh.de · Internet www.wep.gmbh.de · OnlineShop www.gesundheitsmatratze.de

Wir sind 24 Stunden, 365 Tage im Jahr zum Ortstarif, für Sie unter der folgenden Nummer erreichbar 0700 / 937 000 00

Eisstockschiitzen

Aufstieg zur Bezirksoberliga

Am 11. Februar beendeten wir die Eissaison mit dem **Aufstieg zur Bezirksoberliga**. Bei dem in der Eishalle zu Schweinfurt ausgetragenen Turnier, hatten wir von Beginn an einen sehr guten Start. Unser Ziel war, einen Platz im oberen Drittel der Tabelle zu erreichen. Nach sechsstündigem Wettbewerb konnten wir zu unserer Freude dieses Ziel weit übertreffen. Mit 20:4 Punkten erreichten wir den **1. Rang**.

Ergebnisliste

1.	TSV Scheinfeld <i>Döring Hilmar, Wendinger Johann, Mader Rüdiger, Stern Peter</i>	20 : 4
2.	DJL Allersberg	16 : 8
3.	TSC Zeuzleben II	16 : 8
4.	ESV Marktleuthen	14 : 10
5.	TSV Binsfeld II	13 : 11
6.	ESV Herzogenaurach	12 : 12
7.	BV Bergen	11 : 13
8.	TSV Fischbach	10 : 14
9.	SV Abenberg II	10 : 14
10.	SC Roth II	10 : 14
11.	Neumühler EG III	10 : 14
12.	ERV Schweinfurt II	9 : 15
13.	SC Eckenhaid	5 : 19

Freundschaftsturniere

Wir besuchten die Freundschaftsturniere in Schweinfurt, Grafenrheinfeld, Nürnberg Rangierbahnhof, Binsfeld und Uehlfeld. Die jeweils erreichten Platzierungen waren zufriedenstellend bis gut.

Bayerischer Eissportverband Bezirk V Mittelfranken Bezirksliga Herren Winter 2006/07 am 11.02.07 in Schweinfurt

Ergebnisliste

1.	DJK Allersberg	18 : 4
2.	TSV Scheinfeld <i>Döring Hilmar, Wendinger Johann, Mader Rüdiger, Stern Peter</i>	16 : 6
3.	ESC Bayreuth	10 : 6
4.	ESG Pruppach II	14 : 8
5.	SV Abenberg	13 : 9
6.	ESV Marktleuthen	10 : 12
7.	FC Pleinfeld	10 : 12
8.	SC Eckenhaid	10 : 12
9.	ERV Schweinfurt	9 : 13
10.	ESC Uehlfeld	6 : 16
11.	EAS Wettelsheim	6 : 16
12.	ESV Herzogenaurach	4 : 18
13.	SG Franken 06 Sennfeld	4 : 18

Stadtteilturnier zu den TSV Sporttagen

Zu Beginn der TSV Sporttage veranstalteten wir am Freitag den 20. Juli zum zweiten Mal wieder das so genannte Stadtteilturnier.

Diese Veranstaltung wurde wieder mit großer Begeisterung aufgenommen. In sportlichen wie im geselligen Bereich. Von den acht Teams konnten sich mit 10:4 Punkten die FC Seestraße als Turniersieger feiern lassen.

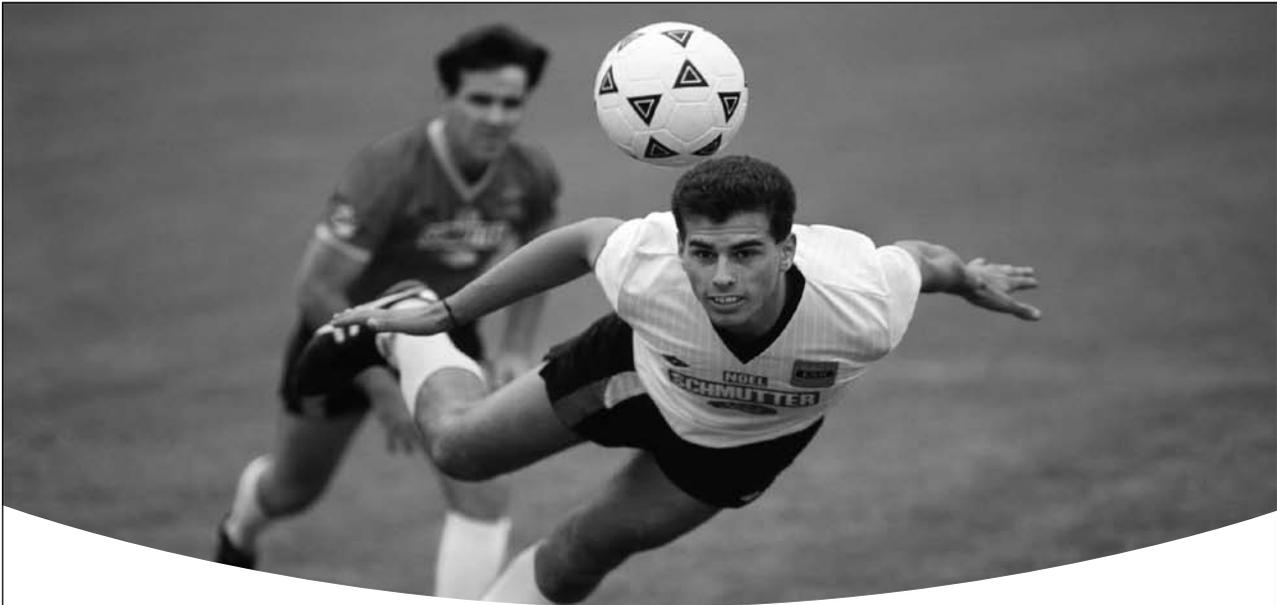
Ein Höhepunkt waren die Vorführungen der TSV Tanzabteilung, die mit großem Applaus gewürdigt wurden.



Wanderpokal der Stadt Scheinfeld

Am 7. Juli hatten wir die zwanzigste Auflage unseres Klassikers. Nach längerer Zeit nahm wieder ein Team von uns daran teil. Von den neun teilgenommenen Mannschaften, erreichten wir den 3. Rang. Sieger wurden die Sportfreunde EC Priesendorf.





●●● Faires Zusammenspiel

Im Spiel muss man sich aufeinander verlassen können. Diese Sicherheit ist auch im Alltag wichtig. Die Zurich Gruppe bietet Ihnen und Ihrer Familie individuell abgestimmte Vorsorge-, Absicherungs- und Finanzprodukte. Sprechen Sie mit uns.

**Generalagentur
Franz Dresel**
Gartenstraße 14
91443 Scheinfeld
Telefon 09162 389
Fax 09162 988826
Mobil 0170 3142943

Deutscher Herold
Ein Unternehmen der  ZURICH Gruppe

**Werden auch Sie
Mitglied beim
TSV 1860 Scheinfeld**

Kontakt:
1. Vorsitzender
Dr. Berthold Krabbe
Telefon 0 91 62/92 33 95

Kreispokal der Senioren

Am 14. April hatten wir in Scheinfeld den Kreispokal der Senioren Ü50 ausgetragen. Von den acht teilgenommenen Vereinen erreichte unser Team den 3. Rang. Es spielten die Schützen Mader R., Füßl J., Döring H. und Wendinger J. Mit dem gleichen Team spielten wir am 20. Mai bei dem Turnier zum Frankenpokal Ü50 in Herzogenaurach und erreichten den 12. Rang.

Aufstieg zur Bezirksoberliga

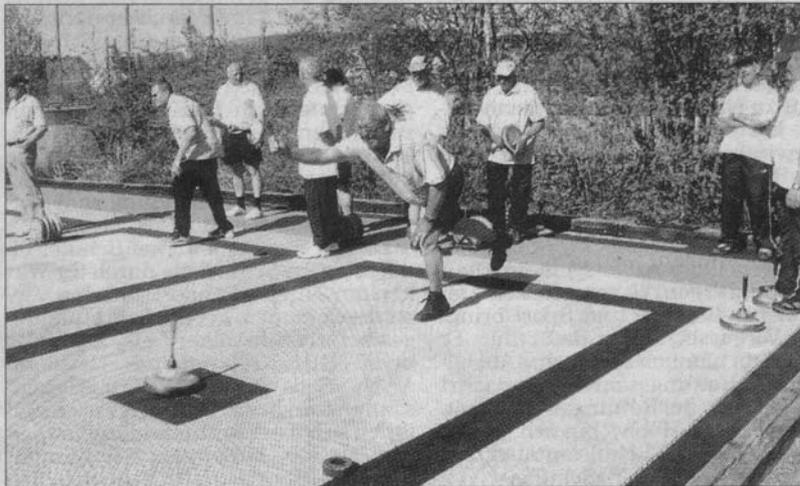
Wie bereits zur Eissaison, konnten wir zum Abschluss der Asphaltseason den **Aufstieg zur Bezirksoberliga** feiern.

Dieses Turnier wurde am 8. Juli in Schweinfurt ausgetragen.

Auch dieses Mal konnten wir mit guten Spielergebnissen auf uns aufmerksam machen. Am Ende erreichten wir mit 16:6 Punkten den **2. Rang**, der den Aufstieg ermöglichte. Unser Team war wie zur Eissaison: Döring H., Mader R., Stern P. und Wendinger J.

Hilmar Döring, Abteilungsleiter

Uehlfelder trotzten Hitze am besten



SCHEINFELD (rf) – Nach 2003 hat die Eisstockschießenabteilung des TSV Scheinfeld zum zweiten Mal den Kreispokal für Senioren über 50 Jahre ausgerichtet. Gemeldet hatten neun Vierer-Teams. Nach einer Absage des SC Eckenhaide kämpften letztlich 32 Aktive aus Mittel- und Unterfranken bei knapp 50 Grad in der Sonne über drei Stunden lang um Sieg und Platzierung. Die hohen Temperaturen bei gleißender Sonne beansprucht nicht nur die Kondition der Akteure, auch die Bahn wird stumpfer, und der Stock gleitet nicht mehr so gut, erläuterten die Sportler. Nachdem das Scheinfelder Team mit Rüdiger Mader, Josef Füßl, Johann Wendinger und Hilmar Döring nach dem ersten Durchgang nur auf Platz sieben stand, kämpfte sich das Quartett Runde für Runde weiter

nach vorne. Letztlich langte es aber bei zwei Niederlagen und dem Unentschieden gegen den Sieger ESC Uehlfeld noch für Rang drei, punktgleich mit dem Zweitplatzierten TSV Binsfeld. Uehlfeld lag mit 12:2 Punkte unangefochten vorne; zwischen Binsfeld und Scheinfeld entschied das Stockpunkteverhältnis der Gäste von 150:59 zu deren Gunsten; Scheinfeld hatte nur 104:83. Zwischen den Rängen vier (TSV Grafenrheinfeld), fünf (eine „Kreisauswahl“ mit Spielern aus Herzogenaurach und Priesensdorf) und sechs (ERV Schweinfurt) musste gleichfalls das Stockpunkteverhältnis entscheiden. Ebenso ging nach diesem Kriterium der vorletzte Platz an den 1. ESV Herzogenaurach, und der TSCD Zeuzleben hatte das Nachsehen. Foto: Fritsch

Der TSV im Internet
„Ihre Adresse für den Sport!“

www.tsvscheinfeld.de

immer das Neueste und immer aktuell

Johannes Schmitt



Holztransporte + Holzhandel

**Brennholzhandel
Klosterdorf 10
91443 Scheinfeld
Tel. 09162/920795
Fax 09162/920796
Handy 01728110477**

SABINE FOTH

MOBILFOTOGRAFIN

Öffnungszeiten: jederzeit nach Vereinbarung

KREATIVE AUFNAHMEN FÜR

**Hochzeiten - Familien - Konfirmation
- Kommunion - Gruppen - Kinder -
- Akt - Bewerbung - Pass - usw.**

...IM STUDIO ODER IN IHRER GEWOHNTE UMGEBUNG



Hochstraße 17 · 91469 Hagenbüchach

Telefon: 09101 - 61 22 · Mobil: 0174 - 44 91 33 8

Neu !!! Studio: Hauptstr. 8 in Hagenbüchach



Fußball

Wieder geht ein Jahr zu Ende, und wieder kann die Fußballabteilung mit all ihren Mannschaften auf ein schönes und durchaus erfolgreiches Jahr zurück blicken. Der Höhepunkt bei den Senioren war natürlich der **2. Platz in der Kreisklasse** und das damit verbundene Relegationsspiel im Juni gegen den TV Diethofen um den Aufstieg in die Kreisliga. Ein Erlebnis einmaliger Art für alle Beteiligten, in erster Linie natürlich für die Spieler mit Trainer Thomas Foth, aber auch für die Verantwortlichen im Hintergrund um Spielleiter Christian Dorsch und den ganzen Scheinfelder Anhang. Laubendorf, der Austragungsort, war fest in Scheinfelder Hand, schätzungsweise 200 Fans waren mitgereist. An der Unterstützung hat es wirklich nicht gemangelt, es war einfach toll. An dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön an alle, die dabei waren. So ein Relegationsspiel vergisst man sein ganzes Leben nicht. In der 88. Minute haben wir das Spiel, das sehr ausgeglichen war, dann leider doch verloren. So kurz waren wir vor dem Ziel, der Aufstieg war zum Greifen nah. Gerne hätte ich unseren Spielern und den Fans die Aufstiegsfeier gegönnt, da hätten wir es natürlich richtig krachen lassen. Aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben und momentan sind wir wieder auf dem ersten Platz in der Kreisklasse....und vielleicht wiederholt sich dieses Erlebnis im Juni 2008 ja noch einmal - und dann machen wir es besser, versprochen.

Zu den weiteren Highlights des Jahres zählte der Aufstieg der A-Jugend unter Trainer Hans Schmitt und Torwarttrainer Hans-Jürgen Klopff. Hans-Jürgen Klopff kümmert sich auch um ein übergreifendes Training aller Torhüter in den Jugendmannschaften, weil wir gerade in der A-Jugend und auch bei der ersten Mannschaft ein echtes Torwartproblem haben - hier fehlt guter Nachwuchs, und deshalb wollen wir uns frühzeitig darum



kümmern.

Die D-Jugend unter Trainer Wolfgang Spath erreichte den **2. Platz im Bezirkspokal** und war in der Halle bei den

Bezirksmeisterschaften in Nürnberg unter den letzten 6 Finalisten von insgesamt ca. 450!!! gestarteten Mannschaften. Mit viel Pech, trotz lautstarker Unterstützung der mitgereisten Eltern und Betreuer, wurde man dann Fünfter, wobei alle Ergebnisse knapp waren und ein dritter Platz durchaus im Bereich des Möglichen war.



Ansonsten erfreut sich gerade der Betrieb unserer Nachwuchskicker großer Beliebtheit, denn mit Jugendleiter Pele Wendinger werden auch Fahrten zu Bundesligaspielen organisiert. So war man im Herbst auch in der Allianz-Arena zum Spiel der 60er gegen Fürth. Auch unsere AH-Mannschaft zeigte, dass sie - falls gefordert - zu sehr guter Leistung imstande ist. Musste sie doch bei der diesjährigen Sportwoche für den kurzfristig absagenden TSV Neustadt als Mannschaft einspringen. Wir spielten gegen unsere Nachbarn aus Langenfeld, die sich für das Turnier viel vorgenommen hatten und einen „echten Gegner“ statt Kanonenfutter wollten. Doch der Schuss ging dann nach hinten los, denn unsere AH gewann durchaus überlegen und zeigte dem Team aus Langenfeld, wo der Barthel in Scheinfeld den Most holt.

Wir können in der Fußballabteilung also stolz auf die geleistete Arbeit sein und optimistisch in die Zukunft schauen. Optimistisch, aber immer realistisch und mit der nötigen Bodenständigkeit. Wir haben einen Förderkreis gegründet, der das Umfeld in unseren Fußballsport einbinden möchte. Die Resonanz ist sehr gut und ich möchte mich bei allen Werbepartnern, sei es bei den Trikots, der Stadionsdurchsage, auf un-



Holzwarth Elektronik

TV · Hifi · Video · Multimedia · Telekom

Würzburger Straße 13 · 91443 Scheinfeld · Tel. 09 162/9290 - 0 · Fax 9290 99
e-mail: Holzwarth.Scheinfeld@t-online.de · www.holzwarth-electronic.de

**Wir wünschen allen
unseren Kunden
ein erfolgreiches Jahr
2008**

**Wir bedanken uns für das
entgegengebrachte Vertrauen
und hoffen auch im neuen Jahr
auf weiterhin gute Zusammenarbeit**

EURONICS 
worldwide electronics

serem Plakat oder in der Stadionzeitung, ganz herzlich für ihr Engagement bedanken. Wir haben viel bewegt in kurzer Zeit, aber es gibt noch viel zu tun. Zu jedem Heimspiel kommen viele Zuschauer, die gerne eine gute, junge Mannschaft sehen. Hier muss man sicherlich auch umdenken, wenn man langfristig auf einem etwas höheren Niveau spielen will. Die Zeiten, wo man nur aus Scheinfeldern eine gute, kreisligataugliche Mannschaft auf die Beine stellen kann, sind leider vorbei. 7 Mann sind ehrgeizig, haben Spaß, wollen guten Fußball spielen und die anderen 7 spielen lieber nur zum Spaß - soll heißen, wann sie wollen und wie sie wollen und bei schlechtem Wetter schon gar nicht. Das muss man akzeptieren, Fußball ist nicht alles. Das ist leider die Realität und betrifft nicht nur Scheinfeld, sondern alle umliegenden Vereine. Die Herausforderung für die kommenden Jahre liegt also darin, dass wir den Jugendfußball fördern

und den guten Nachwuchskickern aus dem ganzen Scheinfelder

Umland eine tragfähige, attraktive sportliche Basis bieten. Dann werden wir auch in Zukunft schönen Fußball spielen, mit dem sich unsere eigenen Spieler und auch die Zuschauer gerne identifizieren.

In diesem Sinne bedanke ich mich bei allen Verantwortlichen der Fußballabteilung, den Mitgliedern des Förderkreises, den Spielern und Partnerinnen der Spieler, den Gönnern und allen Fans für die tolle Unterstützung im vergangenen Jahr und wünsche Euch allen Glück, Zufriedenheit und vor allem Gesundheit für das Neue Jahr.

Euer Michael Feller



Fußball Alte Herren – Höhenflug hält an

Bei 17 ausgetragenen Spielen erkämpften sich die Fußball-Oldies des TSV eine hervorragende Bilanz mit 14 Siegen, 1 Unentschieden und nur 2 Niederlagen. 79 Tore wurden geschossen, also mehr als 4 pro Spiel, nur 27 Tore wurden kassiert. Somit war auch 2007 eine überragende Saison.

Diese tolle Leistung ist das Ergebnis einer kompakten und gut harmonisierenden Mannschaft, die sich im Schnitt mit 15 Spielern pro Training optimal auf die Spiele vorbereitete. Auch dieses Jahr hatten wir wieder 3 Neuzugänge (Abwehrgröße Manfred Markert und 2 Altherren-Nachwuchsspieler Thomas Latteier und Michael Schlez), die sich auf Anhieb im vielseitigen täglichen und nächtlichen AH-Leben beweisen konnten.

Übergabe des Scheinfelder Stadtwappens an den Kapitän von Johanngeorgenstadt



Besonders hervorzuheben sind wieder die konstant starken Leistungen unserer „Oldies“ (Johann und Heinrich Wendinger, sowie Jürgen Kohler), Mit Bravour und Routine konnten sie sich immer wieder gegenüber ihren wesentlich jüngeren Gegenspielern aus der Affäre ziehen.

Weiterhin stand uns unser ehemaliger Torwart Hans-Jürgen Klopff bei allen Heimspielen als hervorragender Schiedsrichter wieder zur Verfügung.

Aktiv auch neben dem Platz

Ein wichtiger Höhepunkt unserer Saisonvorbereitung war der 3-tägige Skiausflug nach St. Anton/Arlberg, das Manchen an die Leistungsgrenze brachte.

Da sich das Höhentrainingslager sehr bewährt hat, fährt die AH auch im kommenden Jahr wieder zum Skifahren.

Weitere Höhepunkte in diesem Jahr war die unvergessliche Fahrt zum 10-jährigen Jubiläumsfest nach Johanngeorgenstadt/Erzgebirge an der tschechischen Grenze.



AH-Mannschaft kurz vor dem 10-jährigen Jubiläumsspiel in Johanngeorgenstadt

D i p l . K a u f m a n n
R A I N E R M U C K
S t e u e r b e r a t e r

Bismarckstraße 10
91413 Neustadt/Aisch
Telefon 09161/8873-0
E-Mail: neustadt@muck-steuerberater.de

Café Kunterbunt

Nehmen Sie eine
Auszeit und verwöhnen
Sie Ihre Sinne mit Kaffee,
hausgemachtem Kuchen
und ansprechenden Decoartikeln
in behaglicher Atmosphäre.
Wir freuen uns auf Sie.

Café Kunterbunt

Fam. Lechner
Schillerstr. 7 in Scheinfeld

Öffnungszeiten:
Mo. - Sa. 9.30 Uhr - 18.00 Uhr
So. 14.30 Uhr - 18.00 Uhr
Di. Ruhetag

NEU-ERÖFFNUNG AM 18.10.2007 - NEU

www.burgambacher-schreiner.de

& mehr
Küche, Bad

Wir fertigen Ihre
Badezimmermöbel
200 Farben
1000 Ideen!



SCHAUSONNTAG
jeden 1. Sonntag im Monat,
von 13 - 17 Uhr
(keine Beratung, kein Verkauf)

Ihr
Burgambacher
SCHREINER

Michael Mitterweger
Schreinermeister
Burgambach 30
91443 Scheinfeld
Tel. 0 91 62/92 38 03
Fax 0 91 62/92 38 04

Bei diesem unvergesslichen Abend feierten die TSV-Oldies und Ihre Sportfreunde nach dem Spiel in einer langen feucht-fröhlichen Verlängerung mit einem grandiosen Solo-Konzert von unserem musikalischen Nachwuchstalents „Loddar“.

Trainer
Robert Amtmann

Unser musikalisches
Nachwuchstalents
„Loddar“ in seinem
Element.



Spiele

1	Amtmann Robert	17
1	Wendinger Heinrich	17
2	Hoyer Friedrich	16
3	Gossler Hermann	14
4	Köcklar Ferdinand	13
4	Krabbe Berthold	13
4	Pohli Heinrich	13
4	Wendinger Johann	13
5	Feller Michael	12
5	Jendert Markus	12
5	Körger Harald	12
5	Markert Manfred	12
5	Schmidt Werner jun.	12
6	Dolniak Jörg	11
6	Endress Ralf	11
7	Schlarb Heiko	8
7	Seifert Claus	8
8	Klopf Hans-Jürgen	7
9	Kohler Jürgen	6
10	Beisler Stefan	5
11	Pechtold André	4
11	Schlez Michael	4
12	Latteier Thomas	3
12	Ribeiro Lois	3
13	Linsner Gerhard	1
13	Schmitt Johannes	1
13	Strassner Harald	1

Tore

1	Jendert Markus	17	1,42
2	Feller Michael	13	1,08
2	Amtmann Robert	13	0,76
3	Körger Harald	8	0,67
4	Schmidt Werner jun.	7	0,58
5	Endress Ralf	4	0,36
6	Pohli Heinrich	3	0,23
6	Hoyer Friedrich	3	0,19
7	Latteier Thomas	2	0,67
7	Schlez Michael	2	0,50
7	Schlarb Heiko	2	0,25
7	Köcklar Ferdinand	2	0,15
8	Pechtold André	1	0,25
8	Seifert Claus	1	0,13
8	Wendinger Heinrich	1	0,06

Tore: 79:27

17	Spiele
14	Siege
1	Remis
2	Niederlagen
1	Kleinfeld-Turnier (2. Platz)
1	Großfeld-Turnier (2. Platz)

Anzahl Spieler: 27

D-Jugend

Sensationeller Erfolg beim Kreispokalwettbewerb

Die U 13 Junioren des TSV Scheinfeld hatten sich im Pokalwettbewerb des neu geschaffenen Fußballkreises Frankenhöhe für die Endrunde in Wassertrüdingen am 30.6.2007 qualifiziert. Von ursprünglich knapp 200 gestarteten Mannschaften aus den Landkreisen Neustadt/Aisch, Ansbach und Nürnberg blieben nach 5 Qualifikationsrunden die Mannschaften vom VfB Schillingsfürst, der TUSPO Nürnberg, der SpVgg Greuther Fürth und der TSV Scheinfeld übrig. Mit einem angemieteten Bus reiste die Mannschaft nach Wassertrüdingen. Lautstarke Unterstützung erhielt sie von den 35 mitgereisten Fans. Der Modus im Endturnier war Jeder gegen Jeden. Zunächst trafen die D-Junioren um Betreuer Wolfgang Spath auf den VfB Schillingsfürst. Mit einem klaren 5:0-Erfolg war der Start in dieses Turnier geglückt.

Gegen den höherklassig angesiedelten Verein aus Nürnberg rechneten sich die Scheinfelder keine Chancen aus. Doch wieder einmal zeigte sich, wie in der ganzen Saison, dass die Jugendlichen als Mannschaft auftraten und alles gaben. Mit 1:0 ging der TSV in Führung, ehe die Nürnberger durch ein klares Abseitstor zum 1:1 ausglich. Obwohl die Partie seitens der TUSPO sehr hart und teilweise unsportlich geführt wurde, hielten die Scheinfelder dagegen, wehrten ein Unentschieden ab und sorgten für die erste Sensation. Im letzten Spiel gegen die SpVgg Greuther Fürth, die als absoluter Turnierfavorit gehandelt wurde, hätte eine Niederlage mit weniger als 4 Toren zum 2. Platz genügt. Doch leider hatten sich die TSV'ler in ihrem Spiel gegen Nürnberg so verausgabt, dass ihnen durch die SpVgg Greuther Fürther eine Lehrstunde erteilt wurde und sie mit 0:11 vom Platz gefegt wurden. Somit blieb noch der 3. Platz, auf den die Jungs mächtig stolz sein können. Für unseren kleinen „Dorfverein“ war das Erreichen der Endrunde ein großer Erfolg. Deshalb zollten auch Verantwortliche des bayerischen Fußballverbandes und „neutrale“ Fans dem TSV Scheinfeld Respekt für seine Leistung und ihr faires und sportliches Auftreten auf und neben dem Platz.

Bezirksmeisterschaften für die D-Jugend ein einmaliges Erlebnis

Nachdem die D-Jugend des TSV Scheinfeld bei den Hallenkreismeisterschaften nur dem „großen“ 1. FCN im Endspiel unterlegen wa-



Zwei starke Partner

Ein Ohr wohlbekannt

Heizung
Sanitär ...



Würzburger Str. 25
91 443 Scheinfeld
Tel. (0 91 62) 3 30

Blumen
von
Manlene



Würzburger Str. 34
91 443 Scheinfeld
Tel. (0 91 62) 2 29

*Alle Speisen auch
zum Mitnehmen!*

Siggis

Grillstübli

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 9.00 - 20.00 Uhr
Samstag 9.00 - 13.00 Uhr

Scheinfeld, Geiselswinder Straße
gegenüber ALDI/Direkt Markt
Telefon 0 91 62/76 10

Bäckerei am Tor

Peter Mergenthaler
Hauptstraße 22
91 443 Scheinfeld
Telefon 091 62 / 325
Telefax 091 62 / 6984



Für Ihre Silvester-Party empfehlen wir:

- Eieringe
- Stangenweißbrote (Franzosen)
- Minibaquettes
- Partygebäck
- Laugengebäck
- Ciabattabrote und -brötchen
- Buttercroissants



*Wir wünschen fröhliche Weihnachten
und alles Gute im neuen Jahr!*

*Nur sind
für alle da*

Babys, Kids, Teens, Twens,
Singles, Pärchen,
Familien, Senioren, Preisbewußte,
Große, Kleine, Schlauke, Mollige,
Müde, Unentschlossene,
Aktive, Gemütliche, Sportliche,
Modische, Zeitlose,
Nur-Mal-Gucken-Leute
- sie alle finden uns ...

Scheinfeld, Würzburger Str. 9a
Tel.: 091 62/1712
Parken direkt vor der Tür!

spannend bis ansehend!
**TURZ
TEXTIL**



ren, hatte sie sich für die Bezirksmeisterschaften, die ebenfalls in Nürnberg stattfanden, qualifiziert. Wieder reisten zahlreiche Eltern, diesmal mit selbst angefertigten Bannern und lautstarken Tröten mit nach Nürnberg, um ihre Kinder zu unterstützen. Bei den Bezirksmeisterschaften wurde in zwei Dreiergruppen gespielt. Der TSV Scheinfeld bekam es im ersten Spiel mit dem höherklassigen Verein vom TSV Weißenburg zu tun. Trotz einer Überlegenheit der Scheinfelder und einer zweimaligen Führung kam man nicht über ein 2:2 hinaus. Somit hätte im zweiten Gruppenspiel gegen den ebenfalls eine Klasse höher spielenden ASV Neumarkt ein Unentschieden genügt, um das Halbfinale gegen den 1. FCN zu erreichen. Neumarkt hatte in seinem ersten Spiel gegen Weißenburg verloren und musste unbedingt gewinnen. Schnell lagen die Scheinfelder mit 1:3 zurück, wobei hier zwei Tore nicht gegeben werden durften. Es ging jeweils ein klares Foul von einem Gegenspieler an dem TSV-Torwart voraus. Dennoch ließen sich die Scheinfelder nicht entmutigen und kamen durch eine erneut geschlossene Mannschaftsleistung und einem eisernen Siegeswillen zum 2:3 Anschlusstreffer. Jetzt war es nur noch ein Spiel auf ein Tor. Die Scheinfelder belagerten das gegnerische Tor, doch das Runde wollte einfach nicht ins Eckige und am Ende war der ASV Neumarkt der glückliche Sieger. Den Scheinfeldern blieb somit nur noch das Spiel um Platz 5 und 6.

Auch dort hatten sie es mit der SpVgg Erlangen mit einem höherklassigen Verein zu tun. In diesem Spiel kämpften

die Scheinfelder nochmals und spielten sich ihren Frust von der Seele. Zwei mal ging man in Führung, ehe es nach regulärer Spielzeit 2:2 stand und das 7-Meter-Schießen entscheiden musste. Dort behielten die Scheinfelder die Nerven und konnten alle 5 Siebenmeter verwandeln. So genügte es, dass der Scheinfelder Torwart einen 7-Meter hielt und Scheinfeld als Sieger vom Platz ging.

Somit war dies noch ein versöhnliches Ende der Bezirksmeisterschaften. Mit dem 5. Platz von insgesamt ca. 450 gestarteten Mannschaften von ganz Mittelfranken können die Jungs absolut stolz und zufrieden sein.

Für ihren Trainer hatten die D-Jugendlichen noch eine besondere Überraschung vorbereitet. Nach dem Turnier wurde Wolfgang Spath von der Mannschaft ein beflocktes T-Shirt mit den Unterschriften seiner „Fußballhelden“ überreicht. Nicht nur diese Geste zeigte, dass die Mannschaft sehr gut harmonisiert. In den ganzen Turnieren traten die Scheinfelder immer sportlich, fair, und als Freunde auf und vertraten ihren Spielkreis in sehr guter Vorbildmanier. Dies wurde auch durch andere Trainer und dem Spielkreisleiter bemerkt und hervorgehoben.

Sollten die Spieler weiterhin in dieser Art ihrem Sport treu bleiben und untereinander ein kameradschaftliches Verhältnis pflegen, werden sie auch im Erwachsenenbereich in den Siegerlisten auftauchen.

Jugendbetreuer Wolfgang Spath

Vatertagswanderung

Wie jedes Jahr führte die traditionelle Vatertagswanderung wieder nach Bullenheim.

Viele TSV-Mitglieder jeden Alters versammelten sich früh am Sportgelände, und es ging über den Kunigundenweg Richtung Iffigheimer Berg. Mittags wurde die von vielen herbeigesehnte Pause eingelegt, bevor wir weiter zum Frankenberg wanderten. Dort gönnten wir uns eine Schoppenpause. Der Weg durch das Bullenheimer Paradies mit herrlichem Panoramablick war für viele wieder ein besonderes Erlebnis.

Zum Abschluss besuchten wir natürlich noch das Weinfest, wo noch einige feucht-fröh-

liche Stunden verbracht wurden.

Wir freuen uns alle auf die Wanderung 2008 und hoffen wieder auf viele Teilnehmer



Judo

Wie immer bereiteten wir uns beim Training auf die Einzelmeisterschaften und Turniere vor. Technikübungen werden durch eine Gürtelprüfung bestätigt.

Beim Erwin Rauch Pokalturnier am 5.5. in Dinkelsbühl erkämpften sich in der U11 Rolf Ohlmann Platz 3, Johannes Kirschner Platz 2, in der U14 Benedikt Scheuering Platz 7, Sebastian Kirschbaum Platz 5, in der U17 Michael Sperle Platz 9 und Dennis Pfeifer Platz 5.

Beim Kinderzechturnier am 30.6. in Dinkelsbühl erreichten in der U11 Rolf Ohlmann Platz 4, Johannes Kirschner Platz 2. In der U14 belegten Benedikt Scheuering, Felix Funk und Daldschit Sadiku Platz 9 und in der U17 Dennis Pfeifer Platz 5.

Auf der Mittelfränkischen Einzelmeisterschaft am 15.9. in Dinkelsbühl belegten Benedikt Scheuering und Felix Funk jeweils einen 5. Platz.

Beim 3 Frankenturnier am 18.11 in Schweinfurt erzielten in der U11 Stefan Hiller den 11. Platz, Patrick Haslbeck Platz 9, Felix Funk Platz 7 und Daldschit Sadiku den 5. Platz. Dennis Pfeiffer erkämpfte sich den 7. Platz.

Am 26.3.2007 fand in Scheinfeld eine Gürtelprüfung statt. Der Prüfungsbeauftragte des Bezirkes Mittelfranken, Georg Werner, und die Prüferin Sandra Rost bestätigten die erbrachten Leistungen. Die Teilnehmer übten hierfür in den Monaten vorher. Es legten 7-mal weißgelb (8. Kyu) und 5-mal gelb (7. Kyu) die Prüfung erfolgreich ab.

Mein Dank gilt allen, die mich unterstützt haben, ganz besonders Co-Trainer Harald Reuter, sowie allen Aktiven und Betreuern.

Horst Sichert, Abteilungsleiter Judo



Die Teilnehmer an der Gürtelprüfung.
(Marcel Haslbeck fehlt)



Im Training



Johannes Kirschner wirft mit Tai Otoshi



Die Gruppe nach dem Kampf in Dinkelsbühl

Leichtathletik

Auch 2007 gab es ein breites Angebot der Laufgruppe wie: Crosslauf, Kurs für Neueinsteiger, Weinprobe, Frankenberglauf, Lindwurmlauf, Gesundheits- und Sporttage des TSV, Radtour und verschiedene Wettkämpfe.

Mit der Organisation und Durchführung des Crosslaufes starteten wir ins neue Jahr. Bei starkem Schneefall, Kälte und auch Sonne hatte das Wetter ein breites Angebot. Die Kapriolen verlangten nicht nur von den Sportlern alles ab, auch die vielen Helfer zeigten großen Einsatz. Bei den elf Läufen der Altersklassen gab es spannende Wettkämpfe zu sehen.

Die Teilnahme am Kreistag des Leichtathletikverbandes durch unsere Vorsitzende Annemarie Mader und Stellvertreter Walter Schmitt stand ebenso auf dem Programm wie zahlreiche Sitzungen der Abteilung. Eine Steigerung gab es beim Hallentraining, das in der TSV Halle im Winter angeboten wird. Hier haben die Teilnehmer viel Spaß.



Der Info Abend für Neueinsteiger zeigte heuer einen eher mäßigen Erfolg, so wollen sich die Verantwortlichen für die Zukunft etwas Neues einfallen lassen.

Ein geselliger Höhepunkt des Jahres war sicher die Weinprobe in Wiesentheid, die von einigen Läufern, als stärkste Laufgruppe in Wiesentheid, gewonnen wurde. Unser Gastgeber Joachim Fischer organisierte ein rundum gelungenes Fest.

Auch der schon zur Tradition gehörender Frankenberglauf stand auf dem Programm. Er ist wie immer eine Herausforderung für alle Teilnehmer - Walker, Nordic-Walker und Läufer. Mit einer zünftigen Brotzeit nach dem Lauf hatten wir auch einen schönen Ausklang.



Strahlendes Wetter und hervorragenden Sport gab es beim 11. Sparkassen-Lindwurmlauf.

328 Läufer kamen bei den verschiedenen Läufen ins Ziel. Gingen die Teilnehmerzahlen bei den Hauptläufen auch leicht zurück, so konnte bei den Schülern eine Steigerung erreicht werden. Das neue Angebot „Scheinfelds Schulen laufen mit“ wurde vor allem durch die Grundschule ein schöner Erfolg. Noch mal allen Helfern, die beim Lindwurmlauf mitgeholfen haben, herzlichen Dank.



Leichtathletik

Der zum ersten Mal durchgeführte Gesundheitstag war ein neuer Versuch, das Angebot bei den Sporttagen noch vielfältiger zu machen. Organisiert wurde dieser Gesundheitstag von der Koronarabteilung, Turnabteilung, Tanzgruppe und dem Lauffreife. Mit einem Vortrag über Herz-Kreislauf, Ernährung und Einführung in die Wirbelsäulen-Gymnastik, Tanzen und Nordic Walking wurde ein interessantes Programm geboten.



Am Sonntag ist die Laufgruppe mit einer aktiven und fleißigen Mannschaft zum Arbeitseinsatz bei den Sporttagen angetreten und es hat richtig Spaß gemacht, die Gäste zu bewirten.

Unsere diesjährige Radtour führte über unsere Halbmarathon-Strecke Scheinfeld, Enzlaer Berg, Oberambach mit einem Boxenstop in Herpersdorf inkl. Brotzeit weiter nach Scheinfeld zurück, wo sie dann in der Eisdiele beim Cappuccino ausklang.



Bis Anfang November hatten wir 68 Trainingseinheiten mit einer Beteiligung von 1773 Teilnehmern, das ergibt einen Schnitt von 26 Sportlern.

Hier ist vor allem die gute Zusammenarbeit und die Rücksichtnahme in den Gruppen zu erwähnen. Aber

auch die vielen guten Geister, die immer da sind, wenn jemand gebraucht wird, sei es Tee kochen oder Wasser mitbringen.



Zahlreiche Wettkämpfe standen auch 2007 auf dem Programm. So starteten die TSVler bei allen Läufen der Umgebung mit guten Ergebnissen. Insgesamt gingen die TSVler bei 30 Läufen an den Start.

Bei Halbmarathons in Bad Windsheim, Bad Staffelstein, Würzburg und Fürth, aber auch bei Marathons in Hamburg, Fränkische Schweiz, Fürth und Frankfurt Main gingen Läufer des TSV an den Start.

Unsere Marathonläufer 2007: Wolfgang Kuhn, Jürgen Wehr, Andreas Fobbe, Andreas Kretzler, Bernd Kellner, Alfred Pauly, Annemarie Mader, Hans -Peter Reuß, Dorle Kellner.

Walking und Nordic-Walking

Mittlerweile beteiligt sich auch eine große Gruppe von Walkern bzw. Nordic-Walkern eifrig am wöchentlichen Training.

Nach den Dehnübungen - gemeinsam mit den Joggern - geht es knapp eine Stunde lang im flotten Tempo auf abwechslungsreichen Wald- und Wiesenwegen. Start

Leichtathletik

und Ziel ist immer der Klosterdorfer Spielplatz.
Beliebte Strecken sind z.B.:

Klosterdorf-Wolfsee-Schrankenweg-Prinzensteig-Habermeiersberg-Weinbergstraße-Klosterweg-Spielplatz.

Klosterdorf - entlang den Fischweihern - Serpentineweg in Richtung Fünfarm - große bzw. kleine Schleife - zurück über Thierberg zum Spielplatz.

Einige Walker nehmen regelmäßig an Laufwettbewerben teil, um einerseits ihre Fitness zu überprüfen, aber auch um andere schöne Walking-Strecken kennenzulernen und sich mit Gleichgesinnten zu messen.

Da alle Walker gut trainieren, sind sie bei den verschiedenen Läufen immer vorne dabei wie z.B. in Altschönbach, in Zeil am Main oder beim Schwanberglauf Iphofen - Castell.



Mehrkampf - Sportabzeichen

Nach einem guten Jahr 2006 mit einer deutlichen Steigerung der abgeschlossenen Sportabzeichen gegenüber dem Vorjahr, begann die Saison 2007 Anfang Februar mit Schwimmtraining. Hier gab es zu Beginn Probleme mit dem bisherigen Trainingstag Dienstag. Durch eine anderweitige Belegung am Dienstag Abend mußte die Übungsstunde auf Donnerstag 17.30 Uhr verlegt werden. Nach kurzer Anlaufzeit war die Beteiligung sehr rege. Durch gezieltes Training haben sich einige Sportler sehr verbessert. Das Training auf dem Platz begann

Mitte April. Die Übungsstunde, die unter guter fachlicher Leitung durchgeführt wurde erfreute sich großer Resonanz. Bis Juli waren die meisten Sportabzeichen abgenommen und es wurden nun gezielt einzelne Disziplinen wie Weitsprung, Hochsprung, Sprint usw. trainiert. In diesem Jahr werden wir einen leichten Rückgang der Sportabzeichenabsolventen zu verzeichnen haben. Wir hoffen jedoch, daß im Jahr 2008 wieder viele Sportler dabei sind. Das Training beginnt im nächsten Jahr Anfang Februar am Donnerstag um 17.30 Uhr im Hallenbad. Das genaue Anfangsdatum werden wir in der Zeitung bekanntgeben.

Wir hoffen, daß doch der Eine oder Andere noch zu uns stößt. Es sind natürlich auch Anfänger willkommen.

Elisabeth Mahkorn

Kinderlaufgruppe

Bei uns steht vor allem die Freude an der Bewegung an der frischen Luft im Vordergrund. Zu unserem Übungsprogramm gehören viele Formen von Lauf und Bewegungseinheiten, wie zum Beispiel Geschicklichkeits- und Fangspiele, Wald und Bahnläufe, Dehnübungen, sowie Vorbereitungstraining für Wettkämpfe. Dadurch werden Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination geübt.

Bei folgenden Wettkämpfen erzielten die Kinder der Laufgruppe in diesem Jahr beachtliche Ergebnisse:

Crosslauf in Scheinfeld, Weinturmlauf in Bad Windsheim, Dreifrankenlauf in Burghaslach, Zwickellauf in Münchsteinach, Lindwurmlauf in Scheinfeld, Kreisstaffelmeisterschaften in Veitsbronn, Weinberglauf in Ipsheim, Fackellauf in Burghaslach.

Vielen Dank an die Eltern, die ihre Kinder zuverlässig und pünktlich zu den Treffpunkten, bzw. Wettkämpfen brachten und begleiteten.

Unsere Trainingszeiten:

März - Oktober: Di., 15.30 – 16.30 Uhr
Schulsportanlage Lerchenbühl
November - Februar: Di., 15.30 – 16.15 Uhr
am Hetzel Klosterdorf

Wir freuen uns auch über neue, lauffreudige Kinder, im Sommer und im Winter.

Barbara Kreuzer, Eva Herbstsommer, Dorle Kellner



Koronargruppe

Einen starken Zuwachs auf 71 Mitglieder, der sich aber im Laufe des Jahres durch drei Austritte auf 68 reduzierte, konnte die Koronargruppe im 23. Jahr ihres Bestehens verzeichnen.

In der Nachsorgegruppe wuchs die Zahl der aktiven Mitglieder auf 33 an, in der Herzgruppe auf 30.

Die Übungsstunden fanden jeweils freitags von 15.00 bis 16.30 Uhr für die erste Gruppe, von 16.30 bis 18.00 Uhr für die zweite Gruppe in der Sporthalle der Grund- und Hauptschule oder bei schönem Wetter auf dem Gesundheitspfad am Hetzel statt.

Die Betreuung im medizinischen Bereich oblag sechs Ärzten aus dem Krankenhaus Neustadt/A. unter der Leitung von Chefarzt Dr. Wilhelm Spitzer. Den sportlich-therapeutischen Übungsbetrieb leiteten wie in den vergangenen Jahren Dr. Norbert Bitter und Heinrich Dotterweich.



Die Koronargruppe beteiligte sich am 20. Juli auch am Gesundheits- und Wellnessstag anlässlich der TSV Sporttage 2007 mit einer Tai-Chi-Vorführung, bei der zahlreichen interessierten Zuschauern Einblick in die wöchentliche Gruppenarbeit gegeben wurde. Auch Chefarzt Dr. Spitzer machte in seinem Vortrag „Bedeutung der Bewegung vor und nach Herzinfarkt“ auf wichtige Erkenntnisse und Verhaltensweisen zur Vermeidung von Herzinfarkten und zur Rehabilitation nach Infarkten aufmerksam. Das Organisationsteam der Abteilung, Frau Hammerbacher und Herr Pöhlmann, hatte wieder ein interessantes Jahresprogramm ausgearbeitet, um die persönlichen Kontakte und die Gesel-

ligkeit in der Koronargruppe zu fördern

Bei zwei Halbtageswanderungen (am 24. Mai auf dem Künigundenweg bei Bullenheim und am 18. Oktober bei einer Wanderung von Ebrach nach Handtal) konnten die Teilnehmer unter guten Wetterbedingungen ihre Kondition testen und im Anschluss daran jeweils ihre Erfahrungen austauschen und sich in froher Runde unterhalten.

Die beiden Gruppen ließen es sich auch nicht nehmen, am 8. Juni ihren geschätzten Übungsleiter Heinrich Dotterweich anlässlich seines 70. Geburtstages gebührend mit Gedichten, Liedern und Geschenken in der Gruppenstunde zu feiern.

Die letzte Übungsstunde vor der großen Sommerpause führte am 27. Juli die beiden Gruppen auf dem Gelände der Pension Klein in Oberrimbach zusammen. Nach einer Wanderung durch die sommerliche Flur und gemeinsamen sportlichen Übungen setzte man sich anschließend im Gasthaus zum gemütlichen Beisammensein zusammen.

Einen Höhepunkt im Leben der Abteilung stellte nach der Sommerpause der schon traditionelle Tagesausflug am 14. September dar, dessen Ziel das niederbayerische Landshut war. Am Stammsitz der Wittelsbacher begeisterte die Geschichte der Stadt die etwa 50 Teilnehmer ebenso wie die herrlichen barocken Straßen und Plätze der Stadt.

Am 2. November wurde in einer Abteilungsversammlung über das zurückliegende Jahr gesprochen, Anregungen wurden eingeholt. In einem Wahlakt wurde die alte Abteilungsvorstandschafft entlastet und eine neue gewählt. Die Tatsache, dass sich dabei keine Veränderungen ergaben, zeigt, dass alle mit der geleisteten Arbeit zufrieden waren.

Der schon traditionelle Jahresabschluss wurde im festlichen Rahmen wie im vergangenen Jahr am 14. Dezember im Tannenhof in Markt Taschendorf gefeiert, wobei die Ereignisse des Jahres 2007 noch einmal in Bild und Gespräch in Anwesenheit der Ärzte und Übungsleiter in Erinnerung gerufen wurden.

Dr. Bitter



Tennis

In diesem Jahr trafen sich die Mitglieder der Tennisabteilung am Donnerstag, 29.3.2007, zu ihrer ersten "Aktivität" – nicht auf der Tennisanlage, sondern im Clubraum am TSV Gelände – bei der für dort einberufenen Mitgliederversammlung, in deren Verlauf nach den verschiedenen Berichten, Danksagungen, Ehrungen und Ausblicken der Vorstand neu zu wählen war.

Um die Geschicke der Abteilung kümmern sich nun, nachdem sich der bisherige 2. Vorstand F. Schlez nicht mehr zur Verfügung stellte, durch die Wahl dazu bestimmt:

1. Vorstand	W. Hoyer	09162 – 7315
2. Vorstand	H. Herbstsommer	09162 – 216
Kassenwart	R. Przyborowski	09162 – 1787
Ext. Sportwart	A. Jakob	09162 – 7487
Int. Sportwart	R. Dotterweich	0179 – 1175390
Beisitzer	C. Herbstsommer	09162 – 216
Beisitzer Jugend	A. Schumann	09162 – 6886

(Über die Mitgliederversammlung und die Tagesordnungspunkte wurde in der FLZ berichtet)

Zum ersten Mal körperlich aktiv war die Tennisabteilung dann bei der alljährlichen Frühjahrsinstandsetzung, die am Freitag, 30.3., 15.00 Uhr und Samstag, 31.3., 10.00 Uhr dank reger Beteiligung und guten Wetters zügig durchgeführt werden konnte. Beim in den darauf folgenden Tagen zu erledigenden Walzen der Plätze ging leider der Motor der Walze kaputt, was aber durch sofortiges Beauftragen einer Reparaturfirma und deren Einbau eines neuen Motors gerichtet wurde und so ermöglichte, die Plätze rechtzeitig spielbereit zu machen.

Nachdem Herr Albin Birklein nicht mehr als Platzwart zur Verfügung stand, wurden wir auf der Suche nach einem neuen Platzwart glücklicherweise fündig:

Herr Alois Dietsch erklärte sich bereit, diese Aufgabe zu übernehmen und er tut dies sehr engagiert und kompetent. Er ist unter der Nummer 09162-1866 bzw. 0172-8672245 zu erreichen.

In der Punktrunde war die Tennisabteilung in dieser Saison wieder mit 4 Mannschaften vertreten.

Juniorinnen 18..... K1 -NO
Junioren 18..... K3 -NO-St.B
Herren 40..... K2 -NO-St.A
Herren 50..... K2 -NO

Unsere Juniorinnen 18 , die in diesem Jahr in der Kreis-

klasse 1 antreten mussten, obwohl sie in der Kreisklasse 2 nur an 3. Stelle der Tabelle abgeschlossen hatten, schlugen sich sehr tapfer. Bei den starken Vereinen wie TC Neunkirchen/Brand, TSV Ebermannstadt, FC Stöckach, TC Forchheim und RW Erlangen mussten klare Niederlagen eingesteckt werden. Bei nur einem Sieg musste der Abstieg in die Kreisklasse vollzogen werden – das wichtigste ist aber, dass den jungen Damen die Spielfreude erhalten bleibt.

Die Junioren 18 belegten unter den 7 Mannschaften einen achtbaren vierten Platz und hatten laut eigener Aussagen lustige Rundenspiele und viel Spaß, auch mit den gegnerischen Teams.

Am Ende der Runde war es in diesem Jahr für die Herren 40 der 3. Platz in der ebenfalls sieben Mannschaften umfassenden Gruppe, wobei ein Spieltag stark ersatzgeschwächt bestritten werden musste.

2006 konnte unsere Mannschaft Herren 50 trotz einer Niederlage von der Kreisklasse 3 in die Kreisklasse 2 aufsteigen, wobei jedem klar war, dass man dort nur mit einer sehr guten Leistung bestehen kann. Die Herausforderung wurde mit sportlichem Elan angenommen, doch kurz vor Beginn der Rundenspiele fielen zwei der Stammspieler durch eine schwere Verletzung bzw. eine Operation aus. Die Lücken konnten zwar personell wieder geschlossen werden, aber in manchen Doppelspielen machte sich deren Fehlen bemerkbar.

Die Mannschaft konnte trotzdem bei einigen Matches gut mitspielen und einige wurden auch nur knapp verloren. Den Abstieg in die Kreisklasse 3 werden wir sportlich locker nehmen und freuen uns schon auf die kommende Saison – hoffentlich ohne weitere Verletzungen.

In der Winterperiode findet das Training wie gehabt in der Hauptschulhalle zu nachfolgend genannten Trainingszeiten statt:

Juniorinnen	Samstag 17.30 – 19.00 Uhr
Mädchen 10 – 14 J.	Samstag 19.00 – 20.00 Uhr
Kinder 8 – 12 Jahre	Samstag 11.30 – 13.00 Uhr
Junioren	Samstag 13.00 – 14.45 Uhr
Herren/Senioren	Sonntag 18.00 – 20.00 Uhr

Kontaktaufnahme mit den Trainern:

J. Abele, 09162-7722

H. Herbstsommer, 09162-216

An der Verteilung der Plätze für "feste Institutionen" hat sich gegenüber dem Vorjahr nichts Wesentliches geändert:

Montag

Die diversen Doppel mit anschließender Brotzeit, zum

Tennis

Abschluss der Saison auch schon einmal etwas üppiger

Mittwoch

Das Herren-50-Training

Donnerstag = Damentag

Vormittags - Damentennis mit gesellsch. Aspekten
Nachmittags - Juniorinnentraining

Freitag

Training Junioren

Samstag/Sonntag

Punktspiele bzw. Sonntag 18.00 Uhr Training Herren 40/50

Erfreulicherweise wurde in diesem Jahr auf Initiative des internen Sportwarts versucht, eine Doppelmeisterschaft durchzuführen. Waren es in diesem Jahr auch nur 4 Teams, so kann man doch für das nächste Jahr auf eine Fortsetzung, eventuell bei geändertem Spielmodus, hoffen. Der Doppelsonntag aus den vergangenen Jahren fiel leider der schlechten Witterung nach dem Ende der Sommerferien zum Opfer; kommendes Jahr haben wir vielleicht mehr Glück.

Diesem kommenden Jahr Tennis schauen wir sportlich fiebernd entgegen – alle Mitglieder und solche, die es eventuell erst noch werden wollen. Bitte keine Berührungsängste oder Vorbehalte, wir freuen uns über jeden Kontakt mit neuen Tennisfreunden, Aktive oder nur als interessierte Zuschauer.

W.Hoyer, Abteilungsleiter Tennis



Mannschaft Herren 50 zu Gast bei TC Eckental:
Paul, Helmut, Rudi, Wolfgang, Henrik, Dieter, Raimund



Spielbetrieb auf den Plätzen 1 und 2



Platz 1 unserer Tennisanlage mit Tennisheim

Tischtennis

Das sportliche Highlight im sich langsam dem Ende zuneigenden Sportjahr 2007 war für unsere Abteilung einmal mehr die 30. Auflage unseres Dreikönigsturniers, das vom 5. bis zum 7. Januar in verschiedenen Leistungsklassen ausgetragen wurde. In dem seit 1978 ununterbrochen ausgetragenen Zweiermannschaftsturnier kämpften insgesamt 100 Teams in 10 verschiedenen Spielklassen um die Siegetrophäen. In der Königsklasse Herren S / A wurden die Titelverteidiger vom TTV Neustadt/Aisch, Bely/Hartmann (Regionalliga) von Marek/Hanek aus Hilpoltstein (2. Bundesliga)

im Finale mit 3:1 entthront. Bei den Damen setzte sich in einem hochklassigen und dramatischen Endspiel Boguth/Stengel (SpVgg Greuther Fürth, Oberliga) denkbar knapp gegen die leicht favorisierten Spielerinnen Nöth/Funsch (RV Victoria Wombach, ebenfalls Oberliga) mit 3:2 durch.

Scheinfelder Teams konnten sich nur in der Jugend vorne platzieren: Steffen Prosch und Christoph Lossa sowie unsere Mädchen Melanie Roch mit Nina Günther belegten jeweils den 2. Platz in ihrer Spielklasse.



Schlüpfen bei den Damen in die Rolle der Lokalmatadoren: Yvonne Popp (links) und Silke Helmreich vom DTV Diespeck. Foto: Fritsch

30. Tischtennis-Dreikönigsturnier des TSV Scheinfeld für Zweier-Mannschaften

Zweit-Bundesliga-Duo eine Klasse für sich

Hilpoltsteiner Sieg in der Herren-A-Klasse – Teams des TTV Neustadt folgen auf den Plätzen

SCHEINFELD (rf) – Am dritten und letzten Tag des Scheinfelder Tischtennis-Dreikönigsturniers für Zweier-Mannschaften ging mit den Herren A die Spitze an den Start, dazu kamen die D-Klasse Herren sowie bei den Damen die Klassen A, B und C. Klare Sieger der A-Klasse waren David Marek und Martin Hanak aus Hilpoltstein.

Für die A-Klasse hatten nur fünf Teams gemeldet, unter ihnen die Zweit-Bundesligamannschaft des TV Hilpoltstein. Die beiden Tschechen David Marek und Martin Hanak spielen seit zwei beziehungsweise drei Jahren in Hilpoltstein und waren in Scheinfeld ohne Konkurrenz. Sie siegten ohne Niederlage vor den zwei Teams des TSV Neustadt mit Yevgenij Bely/Richard

Hartmann sowie Karsten Reiß/Wolfram Lipp, die nach der Niederlage gegen ihre Teamkollegen auf Rang drei landeten. Auf Platz vier folgten vom TSV Lauf – Jan Gottal (der Ex-Bad-Windsheimer stand im vergangenen Jahr im Finale, als er noch für Würzburg mit dem Ex-Junioren-Europameister Benjamin Rössner spielte) mit Barzan Ali-Kider, Thomas Latteier und Martin Jendert vom gastgebenden TSV Scheinfeld wurden Fünfte.

In der Herren-D-Klasse siegten im Finale Klaus Blanke/Anselm Kießlinger (CVJM Unterasbach) mit 3:1 gegen Christian Rink/Thomas Dorsch vom DJK Schonungen-Weinberg. Blanke/Kießlinger hatten sich im Halbfinale gegen ihre Vereinskollegen Kevin Huk/Ferdinand Kießlinger 3:1 durchgesetzt. Rink/Dorsch gewannen ihr Halbfinale gegen Ingo Stein-

brecher/Johann Karl vom FC/DJK Burgoberbach.

Bei den Damen waren insgesamt acht Teams am Start, darunter zum ersten Mal in Scheinfeld drei von der SpVgg Greuther Fürth, die zum Teil in der Oberliga spielen. Im Finale siegten Nadine Stengel/Anja Boguth aus Fürth mit 3:2 gegen Andrea Nöth/Nicole Funsch, die in der Oberligamannschaft vom RV Victoria Wombach spielen. Im Halbfinale hatten Stengel/Boguth gegen ihre Vereinskollegen Claudia Piccu/Sabine Teufel 3:0 gewonnen, Nöth/Funsch gewannen im Halbfinale ebenfalls 3:0 gegen Susanne Rehberg/Christine Weigand, TV Ochsenfurt. Aus dem Landkreis Neustadt waren nur Yvonne Popp und Silke Helmreich vom DTV Diespeck am Start. Mit einem Sieg und zwei Niederlagen erreichten sie in der Gruppe 2 den 3. Rang.

SCHEINFELD (rf) – 75 Zweiermannschaften bei den Herren, acht bei den Damen und 16 in den Schüler- und Jugendklassen starteten beim 30. Dreikönigstischtennis-Turnier in der Sporthalle des Gymnasiums in Scheinfeld, das zum zweiten Mal über drei Tage ging. Die drei Cheforganisatoren Klaus Luckert, Georg Böhm und Klaus Meyer wollten auch den Nachwuchsspielern wieder die Chance geben, bei einem gut besetzten Turnier zu spielen.

Während die Jugend vor einem Jahr am Feiertag Dreikönig (6. Januar) antrat, musste sie heuer am Freitag ran. Statt 30 kamen deshalb nur 15 Zweiermannschaften. In der A-Klasse der Herren waren es fünf Teams, in der B-Klasse 24,

Der erste Teil des Tischtennis-Dreikönigsturnieres des TSV Scheinfeld

Der Nachwuchs macht diesmal den Anfang

Uehlfelder Duo Stierhof/Berlet Überraschungssieger bei den A-Schülern

in der C-Klasse 22 und in der D-Klasse 26, in drei Damenklassen insgesamt nur acht.

Bei der weiblichen Jugend siegten Franziska Ulsamer und Stefanie Reibold, TV Ochsenfurt, mit 3:0 gegen den TSV Scheinfeld, den Melanie Roch und Nina Günther vertraten. In der Schüler-A-Klasse setzten sich Jakob Stierhof und Lukas Berlet, SpVgg Uehlfeld, klar 3:0 gegen Michael Knupezl und Jan Schlötzer, TTC Birken-

feld, durch. Sieger bei den B-Schülern wurden Mario Großwild und Julian Berberich, Ochsenfurt, mit 3:0 gegen ihre Vereinskollegen Lukas Grötsch und Noah Weißenberger.

Spannende Spiele gab es in der Jugendklasse. Überraschend kam hier das Scheinfelder Duo Steffen Prosch (17 Jahre) und Christoph Lossa (16) ins Finale. Es hatte sich mit 3:1 gegen Simon Kurpiela und Johannes Köstner vom FV Uffenheim durchgesetzt. Im

anderen Halbfinale siegten David Sollner und Andreas Krischke, Ochsenfurt, mit 3:0 gegen ihre Vereinskollegen Steffen Ott und Thorben Reibold. Im Endspiel hatte das Scheinfelder Team dann aber beim 0:3 keine Chance gegen die Ochsenfurter Vertretung. Im Spiel um Platz 3 setzten sich Ott/Reibold 3:0 gegen Kurpiela/Köstner durch.

Am Samstag holten sich in der C-Klasse Hartig/Secibovic, ASV Nie-

derndorf, mit 3:2 den Sieg gegen Weigand/Krischke vom TV Ochsenfurt. Die Niederndorfer hatten sich im Halbfinale mit 3:0 gegen das Scheinfelder Team Meyer/Engelhardt durchgesetzt, Weigand/Krischke besiegten im Halbfinale Müller/Beck vom SVS Münchsteinhain mit 3:1.

Sieger in der B-Klasse der Herren wurden Hasler/Kötzner vom unterfränkischen SV Oberwerrn mit 3:2 gegen Höhn/Werner vom TTC Sand. Das Team aus Unterfranken vergab dabei einige Matchbälle, und hätte das Spiel demnach für sich entscheiden können. Hasler/Kötzner hatten sich im Halbfinale mit 3:0 gegen Hammer/Demmler, SpVgg Greuther Fürth, durchgesetzt, Höhn/Werner ihrerseits mit 3:1 gegen Müller/Veitl, TG Veitshöchheim, gewonnen.

Spielbetrieb der Herren

In der abgelaufenen Saison nahmen wir mit insgesamt fünf Herren- und drei Jugendmannschaften am Spielbetrieb teil.

Die erste Mannschaft belegte in der 2. Bezirksliga West einen sensationellen **2. Platz** und musste nur den überlegenen Spitzenreiter SV Herrieden den Vortritt überlassen. Der Spitzenplatz war umso erfreulicher, da mit dem Eigengewächs Christoph Schmidt und Olaf Solbrig, der vor 2 Jahren von unserem Partnerschaftsverein aus Grünstädel nach Scheinfeld wechselte, zwei Leistungsträger aus beruflichen Gründen nicht mehr spielen konnten. Neben den Verlust der beiden Spieler mussten

auch Wolfgang Spath (Bänderriss) und Günther Funk nahezu in der kompletten Vorrunde ersetzt werden.

Jedoch zeigten sich unsere beiden Topspieler Thomas Latteier und Markus Jendert von ihrer besten Seite, gewannen fast immer ihre Einzel, blieben in 22 Doppelsätzen ungeschlagen, und animierten die „Ersatzspieler“, zu nicht für möglich gehaltene Leistungen in ihren Spielen. Die zweite Mannschaft erzielte nach dem Abstieg aus der 3. Bezirksliga einen passablen 4. Platz in der 1. Kreisliga. Beste Einzelspieler waren Norbert Gundel mit 21:9 und Thomas Engelhardt mit 15:3 Siegen. Die 3. Mannschaft musste häufig ersatzgeschwächt

antreten und konnte leider als Aufsteiger die 1. Kreisliga nicht halten. Bester Einzelspieler war Valentin Nasca mit 9:4 Siegen. Trotz guter Ergebnisse musste auch die 4. Mannschaft als Aufsteiger die Überlegenheit der anderen Teams in der 2. Kreisliga anerkennen und als Vortzter leider wieder in die 3. Kreisliga absteigen. Beste Einzelspieler waren hier Andreas Ilg (12:10) und Sigg Röder (9:5). Die neu formierte 5. Mannschaft belegte in der 4. Kreisliga auf Anhieb einen guten 4. Platz. Bester Spieler war hier Heiko Bassani mit 31:5 Siegen.

Spielbetrieb der Jugend

Mit großer Begeisterung nahmen unsere 3 Jugendmannschaften an ihren Wettkämpfen teil.

Die 1. Jugend belegte einen sehr guten 4. Platz in der 2. Bezirksliga West. Die Spieler Christoph Lossa, Steffen Prosch, Michael Konter, Felix Hülsenbeck und Maxi Schmidt haben durchweg überzeugt und werden komplett im nächsten Jahr im Spielbetrieb der Herren eingesetzt. Die 2. Jugend (Maxi Schmidt, Philipp Raming, Florian Ranft und Melanie Roch) belegte mit 7:17 Punkten den 5. Platz in der 1. Kreisliga. Unsere Jüngsten (Tobi Hülsenbeck, Patrick Bach, Florian Roch, Stefan Spath, Johannes Fellner und Nina Günther) waren in ihrer ersten Saison in der 2. Kreisliga noch etwas überfordert und übernahmen mit 2:26 Punkten die rote Laterne der Tabelle.

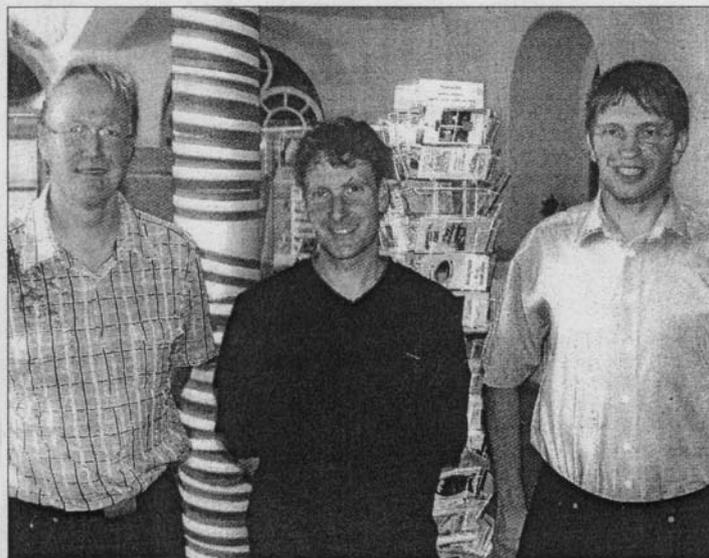
Tolle Leistungen zeigte unser Nachwuchs bei den Kreiseinzelmeisterschaften im Oktober in Birkenfeld. Tobias Hülsenbeck wurde Kreismeister der Schüler A vor seinen Teamkollegen Stefan Spath und Patrick Bach. In dieser Spielklasse war auch die Doppelkonkurrenz fest in Scheinfelder Hand: Hier gewannen Spath / Florian Roch das Endspiel gegen Hülsenbeck / Bach. Tobias Hülsenbeck gewann auch den Mixed-Titel mit Sainut vom TSV Marktbergel. Weitere Top-Platzierungen holten die Mädchen: Melanie Roch wurde Zweite, nur denkbar knapp geschlagen von Vanessa Zapf (TSV Marktbergel). Zusammen mit Johannes Vöstner vom FV Uffenheim gewann sie den Mixed-Wettbewerb. Im Doppel holte sie zusammen mit Ihrer Scheinfelder Kameradin Nina Günther den zweiten Platz.

Melanie Roch belegte noch den 2. Platz beim diesjährigen Kreisranglistenturnier der Schülerinnen, Christoph Lossa wurde bei der gleichen Veranstaltung guter Vierter in der Jugend.

Wichtig ist für uns in der Jugendarbeit jedoch nicht primär das Ergebnis in den nackten Zahlen, erfreulich ist viel mehr, dass alle Jugendliche eifrig trainieren, unter dem Training der Jugendleiter Klaus Meyer und Karlheinz May gute Fortschritte entwickeln und eine tragende Säule in unserer Abteilung bilden.

Vereinsmeisterschaften 2007

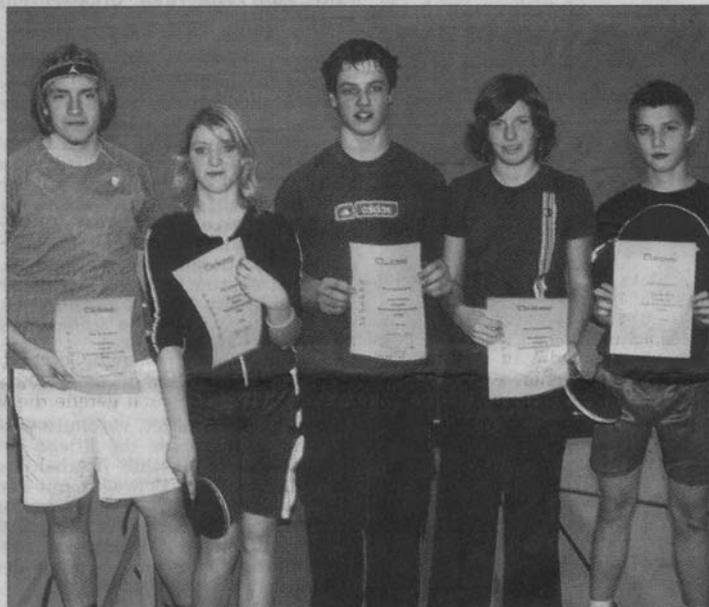
Jendert verteidigt Titel



SCHEINFELD (rf) – Mit der stattlichen Teilnehmerzahl von 20 Spielern konnte die Tischtennisabteilung des TSV Scheinfeld ihre Vereinsmeisterschaften austragen. Nach insgesamt dreistündigem Wettkampf in der Sporthalle des

Gymnasiums konnte Dauersieger Markus Jendert (Mitte) erneut den Siegespokal in Empfang nehmen; er hatte Thomas Engelhardt (links) in drei Sätzen bezwungen. Platz drei belegten Klaus Luckert (rechts) und Thomas Meyer. Foto: Fritsch

Nachwuchs ging an den Start



SCHEINFELD (rf) – Fast sein gesamtes Tischtennis-Nachwuchsteam hatte Trainer Karlheinz May bei den Vereinsmeisterschaften des TSV Scheinfeld am Start, denn von den 16 Aktiven spielten zwölf um die zwei Titel. Zuerst wurde in drei Gruppen zu je vier Jugendlichen gespielt, dann ermittelten die beiden Ersten dieser Gruppen die Finalisten, der Rest spielte um Platz sieben bis zwölf. Die beiden Spielerinnen trugen zudem ihr Finale gesondert aus. Es siegte hier mit 3:0 die 15-jäh-

rige Melanie Roch gegen Nina Günther. Im Finale der Jungen siegte ebenso klar der 17-jährige Steffen Prosch gegen den 15-jährigen Christoph Lossa, der die Vereinsbestenliste des TSV Scheinfeld anführt. Auf Rang drei kam der Vorjahressieger, der 17-jährige Michael Konter, vor Maximilian Schmidt, Felix Hülsenbeck und Florian Ranft. Das Bild zeigt (von links nach rechts) Michael Konter, Melanie Roch, Steffen Prosch, Nina Günther und Christoph Lossa. Foto: Fritsch

Tischtennis

Kurz vor Beginn der neuen Saison waren knapp 20 Spieler an den grünen Platten im Einsatz, um den Vereinsmeister 2007 zu ermitteln. Am Ende setzte sich erwartungsgemäß der Titelverteidiger Markus Jendert im Finale mit 3:0 Sätzen gegen Thomas Engelhardt durch. Auf den weiteren Plätzen folgten Klaus Luckert und Thomas Meyer.

Jugendvereinsmeister wurde Steffen Prosch vor Christoph Lossa und Michael Konter.

Seine guten Spielanlagen konnte Steffen Prosch auch bei den Kreiseinzelmeisterschaften unter Beweis stellen, die er auf Anhieb in der Herren C-Klasse für sich entscheiden konnte.

Mitte Juni besuchten 12 unserer Aktiven unseren Partnerschaftsverein aus dem Erzgebirge, dem TTV Grünstädel. Die Partnerschaft besteht schon seit 15 Jahren und wird durch die gegenseitigen Besuche gelebt. Bei dem diesjährigen Ausflug ins Bundesland Sachsen standen sowohl das sportliche wie auch das gesellschaftliche Element im Vordergrund. Nach den ausgetragenen Wettkämpfen, in dem sich Markus Jendert am Ende gegen Thomas Solbig von gastgebenden Verein behaupten konnte, wurde noch lange miteinander gefeiert, gelacht und das eine oder andere Spiel „nachtrackt“.

Im Rahmen der Sportwoche unterlag unsere 1. Mannschaft nach hartem Kampf den mit uns befreundeten Gästen vom TV Ochsenfurt. Auch die danach ausgetragene Revanche in Ochsenfurt ging knapp verloren. Unsere Jugend spielte in der Sportwoche gegen die Gäste aus Uffenheim und konnte das Spiel knapp für sich entscheiden.

Das neue Jahr wirft sportlich für uns seine Schatten voraus: Vom 4. 1. – 6.1. 2008 veranstalten wir wieder unser Dreikönigsturnier. Es würde uns und den ange-reisten Gästen freuen, Sie, liebe Leser, in der Gymnasi-umturnhalle begrüßen zu dürfen. Bei kostenlosem Ein-tritt können Sie temporeichen und spannenden Sport hautnah erleben!

Wenn Sie sich selbst an den Platten probieren wollen, schauen Sie doch einfach bei uns zu den folgenden Trainingszeiten vorbei:

Montag: ab 19.00 Uhr und Freitag ab 17.00 Uhr jeweils in der Gymnasiumturnhalle.

Klaus Luckert, Abteilungsleiter Tischtennis



Turnen

Die Turnabteilung hat ca 600 Mitglieder und bietet ein vielseitiges Trainingsangebot für Jung und Alt. Wer sich bewegen möchte, findet etwas.



Über die Hälfte unserer Mitglieder sind Kinder und Jugendliche. Das Trainingsangebot beginnt für Kinder ab 3 Jahre mit Kleinkinderturnen über Kinder- und Jugendturnen. Es herrscht reger Wettkampfbetrieb, d.h. wir treten bei fränkischen, bayerischen und deutschen Turnerjugendmeisterschaften an.

So viele Jugendliche sportlich wie auch wett-kampfmäßig zu betreuen ist eine Herausforderung für die Abteilung und alle Übungsleiter. Für die Turnabteilung ist es deshalb wichtig, auch hier verlässliche Übungsleiter zu haben, vor allem solche, die sich länger für den Übungsbetrieb, wenn sie ausgebildet sind, zur Verfügung stellen.

Im Erwachsenenbereich bieten wir Gymnastik, Fitnessstraining, Aerobic, Volkstanz,.. Außerdem im Gesundheitskursbereich, Wirbelsäulengymnastik, Eltern-Kind-Turnen, Seniorentanz, Seniorengymnastik. Ballett mit Ballettlehrerin Frau Luther ist ebenfalls seit Langem fester Bestandteil im Verein.

Insgesamt 23 Übungsleiter sind in der Abteilung tätig. Sie sind bestens ausgebildet und bilden sich laufend fort, um immer auf dem neuesten Stand zu sein. Erfreulich, dass sich immer wieder junge Turnerinnen zu den Helferinnen einfinden.

Erleben Sie das rege Sportjahr mit den nachfolgenden Berichten und Bildern.

Hildegard Schlez, Abteilungsleiterin

Gaukinder-, Gauturnfest, Gaujugendtreffen

Als drittstärkster Verein trat der TSV beim Gaukinderturnfest mit Gaukindertreffen an.

Im Alter von 5 bis 9 Jahren waren ein kompletter Reisebus angereist. Teilweise wurde auch mit dem Zug und Privatautos gefahren.

Mit sechs Mannschaften (80 Jugendliche) nahmen Turnerinnen und Turner beim Turnerjugendtreffen in Neuendettelsau teil und hatten neben vielen Erlebnissen auch beachtliche Erfolge erzielt. Sie starteten als Gruppe beim Turnen, Tanzen, Singen, Staffellauf, teils beim Medizinballwurf und die zwei kleinsten Mannschaften mussten eine Überraschungsaufga-

be lösen. Auf ihren Erfolg stolz sein können die Turnerjugendgruppen. Die gemischte Gruppe (5 Mädchen und 6 Jungen im Alter von 16 bis 20 Jahren) erzielte den 2. Platz. Die homogene Übung mit geturnten Salti, Flickflacks und Schrittüberschlägen wurde mit 8,8 Punkten belohnt. Platz 6 erreichten die Nachwuchsgruppe 16 Jahre und jünger bei ebenfalls 8er Wertung beim Turnen. Die Mädchen-Nachwuchsgruppe 3 startete erstmals im TGW und konnte als Dritte das Siegereck bestiegen. Beim Kindergruppenwettbewerb der 6 bis 12jährigen Mädchen waren zwei Gruppen am Start. Bei starker Konkurrenz konnten sie den 7. und den 15. Platz belegen. Die jüngste Gruppe im Alter von 6 bis 9 Jahren - sie war erstmals am Start, erreichte Platz 4. Der viele Trainingsfleiß der jeweils 4 Disziplinen hat sich also gelohnt.



Einheitliches Auftreten

Die Turnerinnen und Turner haben sich eine Mannschaftskleidung zugelegt. Eindeutig erkennbar sind wir durch den Schriftzug „TSV Scheinfeld“ und einem Turnemblem. Erleichtert wurde diese Anschaffung durch einen Sponsor. Die Sparkasse legte etwas dazu. Danke vielmals.



Sparkassenleiter Herr Dietlein bei der Übergabe der Spende an Abteilungsleiterin Hildegard Schlez im Beisein von Jugendlichen und Übungsleitern

Turnen

Eltern-Kind-Turnen

Kinderturnen ist vielseitig und bietet den Kindern Bewegungs- und Erfahrungsmöglichkeiten. Durch den Aufbau von Geräten und Gerätelandschaften lernen die Kinder spielerisch die körperlichen Grundeigenschaften. Sie verbessern ihre Motorik und sammeln im sozialen Bereich und der Persönlichkeitsentwicklung ihre Erfahrungen.



Gemischte Gruppen

Unter der Leitung von Renate Dresel, Michael Mann und Heidi Reiser turnen bis zu 18 Mädchen am Mittwoch nachmittag in der Halle. Großgeschrieben ist das Geräteturnen und am Schluss immer ein Spiel. Die Gruppe nahm am Mittelfränkischen TUJU-Treffen teil.



Gemischte Gruppe 2. Klasse

Am Mittwoch trainiert die kleine gemischte Gruppe von Christina Schwab und Anna-Katharina Schmitt. Im vergangenen Jahr nahmen sie in Neuendettelsau am Kindergruppenwettbewerb teil. Dort belegten sie den 4. Platz.



Die erste Klasse hat in diesem Jahr am Mittwoch von 15.00 – 16.30 Uhr Turnen. Bis zu 20 Kinder werden von Stefanie Höhn und Angela Schwab an den Geräten unterrichtet. Elemente wie Rad, Handstand und Rolle werden erlernt. Das traditionelle Spiel am Schluss darf nicht fehlen.



Die jugendlichen Turnerinnen nahmen erfolgreich beim Fränkischen Turnerjugendtreffen in Neuendettelsau und beim Bayer. TuJu-Treffen in Unterhaching teil.

Turnen

Gruppe von Michael Mann, Petra Spörl und Beate Dresel.

TGW-Gruppenmitglieder: Christ Janine, Eigenthaler Amelie, Freimann Sabine, Gehles Bianca, Grotz Anaelena, Haßler Natalie, Herrmann Jessica, Rost Vanessa, Ribeiro Isabel, Singer Marlene, Dresel Jana.

Donnerstag von 15.30 – 16.30 Uhr machen unsere Jüngsten die Turnhalle unsicher. Bis zu 22 Kinder werden von Resi Kolerus, Renate Dresel und Angela Schwab betreut.



Die Vorschulkinder sind am Donnerstag in der Halle. Im vergangenen Jahr waren wir wieder beim Gaukinderturnfest in Heilsbronn. Jedoch fehlten auf diesem Bild einige Kinder. Normalerweise sind es über 20.



Die Jungsgruppe gibt es in diesem Jahr auch wieder. Im vergangenen Jahr nahm die Gruppe am Turnfest in Pegnitz teil, an dem wir sehr großen Spass hatten. Trai-

niert wird die Gruppe von Christina und Angela Schwab.

Namensliste Jungs: Valentin Stefan, Konstantin Stefan, Justus Rolshoven, Leander Gass, Niclas Lenhart, Alexander Lenhart, Manuel Müller, Elias Gundel, Lukas Pohli, Felix Pusch.

Die KGW-Gruppe von Angela Schwab und Eva-Maria Schirner setzt sich aus Anina

Trost, Lena Stöcker, Sarah Stöcker, Lea-Sophie Markert, Celine Land, Vanessa Schwab, Ina Markert, Anika Schläger, Elena Söhlmann, Margarete Holzapfel, Melissa Burdeus und Nina Kautnik zusammen. Im vergangenen Jahr nahmen sie an 2 Wettkämpfen teil.

Die KGW-Gruppe von Angela Schwab und Eva-Maria Schirner setzt sich aus Anina Trost, Lena Stöcker, Sarah Stöcker, Lea-Sophie Markert, Celine Land, Vanessa Schwab, Ina Markert, Anika Schläger, Elena Söhlmann, Margarete Holzapfel, Melissa Burdeus und Nina Kautnik zusammen. Im vergangenen Jahr nahmen sie an zwei Wettkämpfen teil.



Die Turngruppe „DIE SEESTERNE“ mit ihren Übungsleitern!

Übungsleiter: Birgit Puglio und Nadja Dremow
Turnerinnen: Franziska Kolerus, Beatrice, Hartmann, Sara Krebelder, Theresa Schwab, Helena Graf, Paula Schneider, Annelen Bruhn, ÜL Birgit Puglio. Vorne: Ju-

Turnen

lia Bartsch, Celina Niersberger, Hannah Seidel, Alina Mosler, Janina Koch, Anastacia Löwe. Sophia König und Marina Greger.

Nach langer Suche hat die „Seestern“-Gruppe mit Nadja Dremow endlich eine dringend benötigte Übungsleiterin dazu gewinnen können, worüber wir sehr glücklich sind! Momentan bereiten wir uns auf den im Februar stattfindenden „Bunten Nachmittag“ vor. Im Mittelpunkt des wöchentlichen Trainings steht der Geräteturnen-4-Kampf. Bei Interesse bitte bei den Übungsleiterinnen Birgit Puglio 0160/1539811 oder Nadja Dremow 09162/922157 melden!



Turnerinnen – Glitzergirls

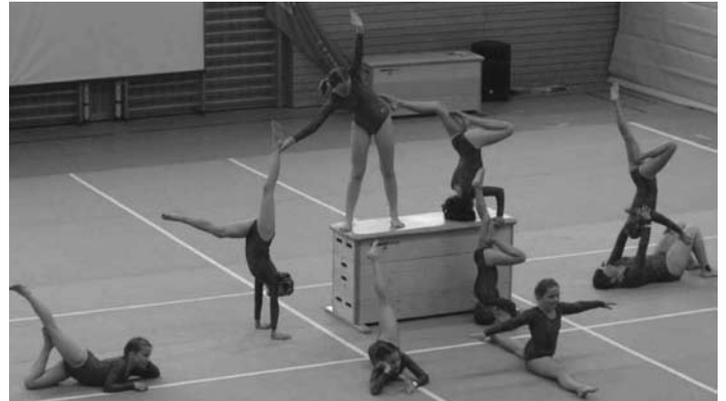
Wir, die Mädels des Jahrgangs 1994 – 1996 werden zwei mal wöchentlich von den Übungsleiterinnen Mona Belz und Anja Körger trainiert. Wir waren beim Gauturnfest in Heilsbronn und konnten zeigen was wir können. Am Bunten Rasen stellten wir unser Können mit einer Mischung aus Turnen und Cheerleadern unter Beweis. Unser nächster Geräte-Wettkampf findet am 24. November statt. Wir hoffen auf gute Ergebnisse bei diesem



Wettkampf.

Und das Wichtigste: Vielen Dank an unsere Übungsleiterinnen Mona Belz und Anja Körger, die uns schon seit vielen Jahren trainieren und uns zu richtig guten Turnerinnen gemacht haben.

Nachwuchsgruppen



Nachwuchsgruppe Mädchen 5.-7. Klasse

13 Mädchen der 5.-7. Klassen trainieren Montags von 16.00 bis 17.30 Uhr unter der Leitung von Charlotte und Miriam Abele. In der letzten Saison hat die Gruppe mit 10 Turnerinnen am fränkischen Tuju-Treffen in Neudettelsau teilgenommen und ihre Wettkampfkür in leicht veränderter Besetzung beim Bunten Rasen dem heimischen Publikum vorgeführt.

Nachwuchsgruppe Mädchen 14 – 16 Jahre

Da mehrere der Teilnehmer im vergangenen Sommer mit dem Schulabschluss kämpften, andere verletzungsbedingt langfristig nicht mehr turnen können, reichte die Besetzung leider nicht mehr für die Teilnahme an einem Turnerjugendwettbewerb. Unter der Leitung von Charlotte Abele und Steffi Höhn gab die Gruppe ihre „Abschiedsvorstellung“ mit dem Rhön-Rad beim Bunten Rasen. Die verbleibenden Turnerinnen wurden im jetzt laufenden Schuljahr auf andere Gruppen verteilt.



Jugend - Gemischte Gruppe

Im Jahr 2007 war die gemischte Gruppe viel unterwegs. Wir hatten drei wichtige Termine: Auftritt bei der WEFRA im April in Neustadt/Aisch, das Fränkische Turnerjugend-Treffen im Juni in Neuendettelsau und das Bayerische TuJu-Treffen im Juli in Unterhaching.

Auf der WEFRA in NEA zeigten wir im Rahmen eines allgemeinen Sportprogramms des BLSV (Bayerischer Landessportverband) eine extra einstudierte Boden-Kasten-Kür (siehe Bild). So hatten wir die Möglichkeit, uns vor Publikum zu präsentieren ohne jedoch gleich den kritischen Augen von Kampfrichtern ausgesetzt zu sein und sich so auf die Wettkampfsaison vorzubereiten. Im Juni fuhren wir zum TuJu-Treffen nach Neuendettelsau und holten uns den Fränkischen Vize-Titel nach Scheinfeld. Die Zeit bis zum zweiten Wettkampf wurde intensiv genutzt und so gelang es in Unterhaching uns gegenüber dem bisher erfolgreichsten Jahr 2006 noch einmal zu steigern. Mit einer hervorragenden Boden-Kasten-Kür und einer Gesamtpunktzahl von 37,33 Punkten von möglichen 40 Punkten sicherten wir uns den vierten Platz. Wie immer wurden die Disziplinen Turnen am Boden mit Kasten, Staffellauf, Medizinball-Weitwurf und Singen ausgewählt.

Im kommenden Jahr haben wir nun auch in der Disziplin Singen professionelle Unterstützung (Danke schon mal an Donata Drummer und Elli Straub!) und wollen uns damit 2008 noch weiter nach oben kämpfen.

Und hier wieder der Aufruf: wir sind IMMER auf der Suche nach Nachwuchs, vor allem nach Jungs. Erstmal zu

uns: wir sind momentan 15 Turnerinnen und Turner im Alter von 15-24 Jahren, trainieren zweimal die Woche und wollen nächstes

Jahr wieder aufs „Trepptchen“. DU solltest Spaß am Turnen haben oder das Turnen mit unserer Hilfe lernen wollen, evtl. auch in der Leichtathletik (Staffellauf und Medizinball-Weitwurf) gut drauf sein und Singen ist kein Fremdwort für Dich!

Hast Du Interesse oder willst nur mal Schnuppern? Dann melde Dich bei unseren Trainerinnen Julia Wirsing (0170-8340204) und Daniela Trost (0179-1443936) oder komm einfach mal vorbei! (s. Turnplan)



Gute Leistungen beim bayerischen Turnerjugendtreffen

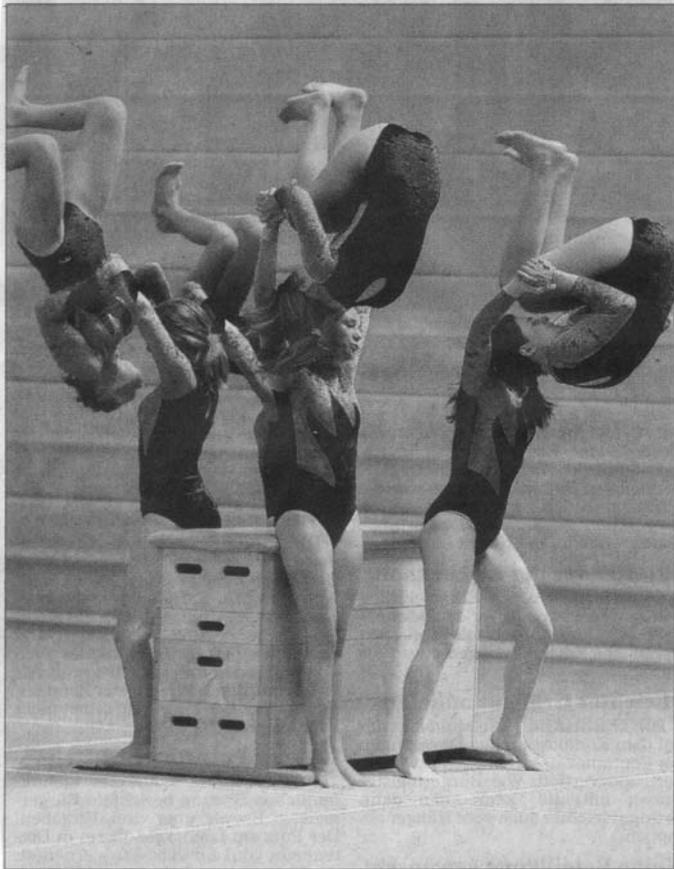
SCHEINFELD/UNTERHACHING – Beachtliche Erfolge hat der TSV Scheinfeld beim bayerischen Turnerjugendtreffen in Unterhaching erzielt, bei dem der Verein vor kurzem mit drei Gruppen am Start war. Die gemischte Jugendgruppe hat das Siegertrepptchen nur knapp verfehlt. Über die Leistungen beim Laufen (Wertung: 9,95), beim Medizinballwerfen (9,93) und in der Königsdisziplin Gruppenturnen (9,50) freute sich die Jugendmannschaft mit ihren Trainerinnen Julia Wirsing und Daniela Trost. Für das Trepptchen reichte es aber nicht, da die Singwertung dringend verbessert werden müsse, wie Abteilungsleiterin Hildegard Schlez mitteilte. Hinter den Hochburgen Weißenhorn, Dietmannsried und Memmingen belegten die Scheinfeldern 4. Platz unter neun angetretenen Vereinen. Die gemischte Gruppe hat sich für den Bayernpokal im Oktober qualifiziert, wie Schlez ferner berichtete. Die Nachwuchsgruppe im Alter von 14 Jahren und jünger – trainiert von Schlez, Marion Helm und Beate Dresel – konnte im Turnen (8,40), Laufen (9,30) und Schwimmen (8,75) gut punkten, die 7,35 beim Grup-



pentanz kosteten jedoch eine bessere Platzierung. Dennoch konnte man sich als Siebte unter 19 Mannschaften stolz auf die Leistungen sein. Die dritte angetretene Gruppe – trainiert von Petra Spörl und Michael Mann – hatte unter anderem beim Laufen Pech

durch einen Staffelholzverlust und erhielt Punktabzug. Die Gruppe musste sich zwar mit einem der hinteren Plätze begnügen, dennoch war die Turnleistung der Gruppe in diesem Mehrkampf als toll einzustufen, find Abteilungsleiterin Schlez.

Spielerische Leichtigkeit



Mit spielerischer Leichtigkeit präsentierten die Mädchen des TSV Scheinfeld III beim Gauturnfest in Heilsbronn ihre Übungen. Zeitgleich fand am Wochenende in Neuendettelsau das mittelfränkische Turnerjugendtreffen statt

Nachwuchsgruppe 14 Jahre und jünger

Platz 2 beim Fränkischen, Platz 7 beim Bayerischen Turnerjugendtreffen in Unterhaching

Für die Nachwuchsgruppe 14 Jahre und jünger war das Jahr 2007 recht erfolgreich. Sie konnten beim Bayerischen in den Disziplinen Turnen mit 8,40, beim Laufen mit 9,30, beim Schwimmen mit 8,75 P. punkten, die 7,35 Punkte beim Gruppentanz kostete hier einen der vorderen Plätze, obwohl sie sehr schön getanzt haben. Die Leistungen konnten sich sehen lassen und brach-



Nachwuchsgruppe: Bruder Diana, Erdmann Denise, Feßler Katharina, Friedrich Anna, Helm Nina, Ixmeier Kim, Stahl Vanessa, Straub Theresa, Summ Natascha, Uebelhör Viktoria,

ten der jungen Mannschaft den hervorragenden 7. Platz von 19 angetretenen Mannschaften.

Die Gruppe nahm außerdem an der offenen mittelfränkischen Turnerjugendmeisterschaft in Neuendettelsau teil. Dort belegten sie Platz 2.

Einen sportlichen Beitrag brachte die Gruppe beim LAG-Fest der Vereine in der Wolfgang-Graf-Halle und beim Landkreiskulturabend mit einer Trampolin-Nummer. Wir freuten uns über den riesigen Applaus.

Übungsleiter: Hildegard Schlez, Marion Helm und Beate Dresel.

Seit 15. Oktober haben wir eine Stütze in Steffi Höhn. Sie absolviert ein freiwilliges Jahr bei der Bezirksjugend und kann als Übungsleiterin bei uns sein.

Ballett

2007 gab es eine Schüler-vorstellung am 13. Mai in Bad Windsheim im Kur- und Kongress-Zentrum. Das Ballettstück hieß: „Die Kinder des großen Königs“ nach einer Geschichte von Max Lucado. Knapp 80 Ballettschüler des TSV Scheinfeld wirkten mit viel Elan mit. Es war eine gelungene Sache, die mit viel Applaus belohnt wurde.

Es trainieren Kinder im Alter ab 4 Jahren z. Zt. Freitag Kinder ab 6 bis 20 Jahre bei Frau Luther: ab 4 Jahre am Mittwoch bei Andrea Härtel.

Elke Luther



Turnen

Tanzjugend

Wöchentlich am Dienstag tanzen Jugendliche unter der Leitung von Andrea Härtel in der TSV-Halle. Hip Hop, Modern Dance, Fitness, das macht Spaß. Hier ein Beitrag beim Auftritt „Bunter Rasen“



Step-Aerobic

Step-Aerobic fand in diesem Herbst erstmals als Kurs statt. Insgesamt 10mal, immer montags um 19.30 Uhr, trafen sich 18 Teilnehmerinnen. Nach der Aufwärmphase wurde in jeder Kurseinheit eine neue „Kombi“ (Zusammenstellung verschiedener Schritte) erarbeitet. Anschließend wurden alle beanspruchten Muskelgruppen ausführlich gedehnt. Mit Spaß und Motivation konnten so zu fetziger Musik alle ihre Ausdauer und Koordination verbessern.

Leitung: Miriam Igel-Ehrlitzer.



Bauch – Beine – Po- Fitnessstraining

Jeden Donnerstag, vormittags von 9-10 Uhr, findet in der TSV-Halle und abends von 19 - 20 Uhr in der Volksschule das Bauch-Beine-Po-Power-Fat-Burner-Ganzkörpertraining mit Birgit Puglio statt.

Ehrenamtliche Tätigkeit gewürdigt.

Der TSV Scheinfeld, Turnabteilung, ehrte Rosi Walter anlässlich ihres runden Geburtstages und dankte für ihre Mitarbeit. Rosi Walter erhielt aus den Händen von Abteilungsleiterin Hildegard Schlez die Ehrennadel in Silber und Dankesurkunde des Bayerischen Turnverbandes für ihre langjährige Übungsleitertätigkeit. Rosi Walter übernahm vor ca. 15 Jahren die Gymnastikgruppe von Frau Margit Schuler und leitet sie bis heute. Ihr weiterhin alles erdenklich Gute.



Frauen-Turnen – Fitnessstraining für Leib und Seele

Trainingszeit: Mittwoch, 19.30 – 21.00, TSV Halle

Mit vielen Übungen für die positive und stabile Körperhaltung sowie Erhöhung der Kondition erhöhen wir körperliche Fitness und seelische Ausgeglichenheit. Flotte Musik macht die Bewegung mit und ohne Kleingerät leicht und flüssig. Bei günstiger Witterung walken oder joggen wir im Freien.

Unsere Highlights im Jahr 2007

Ausflug mit der Bundesbahn von Markt Bibart nach Landau/Isar. Von da aus wanderten wir zum „wachsenen Felsen nach Usterling“.

Dank der Hilfe der Eisstock-Schützen konnten wir unsere jährliche Grillfeier auf deren Gelände abhalten. Es war ein gelungener Abend.

Das Gymnastik-Jahr beschließen wir mit unserer Weihnachtsfeier am 17.12. im Ambiente des Gasthauses Lax. Alle Turnerinnen sind herzlich eingeladen.

Turnen

Über etwaige Neuzugänge freuen sich die Übungsleiterinnen Resi Kolerus und Traudl Lang. Es können auch Stundenkurse gebucht werden.

Waltraud Lang



Seniorentanzgruppe

In diesem Jahr konnten wir mit Stolz auf das 10-Jährige Bestehen unserer Seniorentanzgruppe zurückblicken und viele der Gründungsmitglieder tanzen immer noch voller Schwung, Elan und Freude mit, was ganz deutlich zeigt, dass das Tanzen gesund und fit hält. Unser Jubiläum feierten wir im April gebührend mit 62 Teilnehmern und Gästen aus vielen befreundeten Seniorentanzgruppen in der festlich geschmückten TSV-Halle. Ein vielseitiges Programm, gute Bewirtung und vor allem begeisterte Tänzer trugen zu einem gelungenen Tanzfest bei, bei dem alle ihre Freude hatten. Bei unseren regelmäßigen Treffen an den Dienstag-abenden, hatten wir vorher natürlich schon fleißig geübt, um vor unseren Gästen bestehen zu können.

Vielen von uns Tanzwütigen ist das wöchentliche Tanztreffen nicht genug und so wurde die Gelegenheit mit Christa und Willi zum Frühlingstanzen nach Tirol zu fahren, von zehn Mitgliedern freudig aufgegriffen. Sie tanzten und wanderten vom 5. bis zum 12. Mai in Oberndorf in Tirol und einige davon noch einmal im Tiroler Herbst vom 21. bis 28. Oktober und kehrten gut erholt und voller Tatendrang zu uns Daheimgebliebenen zurück, um auch uns an den neu erlernten Tänzen teilhaben zu lassen.

Ein ganz besonderes Erlebnis war unsere Tanzfreizeit in Trabelsdorf bei Bamberg

16 Tänzer und Tänzerinnen erlebten vom 6. bis 9. September vier herrliche Spätsommertage. Morgens nach einem ausgiebigen Frühstück und abends nach einem jeweiligen Schlemmerbuffet, wurden die angefutterten Pfunde schnell wieder abgetanzt.



Nach dem Mittagessen wurde gewandert und einige Besichtigungen unternommen.

Die Abende klangen bei fröhlichem Gelächter und viel Gesang aus. Uns allen tat es leid, als der Tag der Abreise allzu schnell zum Aufbruch zwang. Die meisten von uns waren sich einig, dass wir dieses Tanzerlebnis so schnell wie möglich wiederholen wollen.



Trotz einiger krankheitsbedingter Ausfälle hat sich unsere Tanzgruppe weiterentwickelt und erneuert. Wir sind immer froh, wenn neue Mitglieder zu uns stoßen, denn das gibt uns die Gelegenheit, vorher Gelerntes aufzufrischen und zusammen neue Tänze zu lernen. Also, auf geht's! Dienstagabend ist Tanzabend bei uns 50plus; macht mit und Ihr werdet sehen, wie viel Spaß das Tanzen macht. - Info : Gräf Tel. 09162/7006



Gütesiegel für TSV Scheinfeld

Sport für die Gesundheit

Übungsleiter bildeten sich fort

SCHEINFELD (rf) - Drei Übungsleiter der Turnabteilung des TSV Scheinfeld absolvierten in den letzten Wochen eine zusätzliche Ausbildung an der Sportschule in Oberhaching, damit sie in ihren Turnstunden qualifizierten Gesundheitssport anbieten können, der von der Krankenkassen gefördert wird.

Dafür bekam der TSV Scheinfeld vom Leiter des Turngaus Ansbach Peter Körner und vom Kreisvorsitzenden des Bayerischen Landessportverbandes Henning Gerbig aus Dietersheim nun das Gütesiegel „Pluspunkt Gesundheit“ des Deutschen Turnverbands verliehen. Die Ehrung nahmen die drei nun qualifizierten Übungsleiter entgegen: Abteilungsleiterin Hildegard Schlez für den Sonderlehrgang Wirbelsäulengymnastik, Resi Kolerus für Eltern- und Kind-Turnen sowie Vorschulturnen und Waltraud Lang hatte für Fitness und Gesundheit sowie Wir-



Die Teilnehmer der Wirbelsäulengymnastik freuten sich mit den Übungsleitern über das neue Gütesiegel für den TSV Scheinfeld. Foto: Fritsch

belsäulengymnastik.

Nach den Worten von Schlez musste für die Auszeichnung nicht nur der mehrere Wochenende umfassende Lehrgang besucht, sondern auch eine Prüfung abgelegt werden. Die Turnabteilungen arbeiten eng zusammen mit den Bundes- und Landesärztekammern, damit wirklich qualifizierter Gesundheitssport geboten wird. Hildegard Schlez möchte, dass sich künftig

noch mehr Übungsleiter mit entsprechenden Lehrgängen qualifizieren. Derzeit hat die Turnabteilung 20 Übungsleiter mit Lizenz. Henning Gerbig und Peter Körner bedankten sich bei den Übungsleitern für deren Engagement: „Sie sorgen mit ihrem Engagement in ihrer Freizeit dafür, dass ihren Mitmenschen optimales Gesundheitsförderung und Prävention geboten wird“.



Die ausgezeichneten Übungsleiter Hildegard Schlez, Waltraud Lang und Resi Kolerus mit Teilnehmern der Wirbelsäulengymnastik und den Gau- und BLSV-Vorsitzenden Peter Körner Henning Gerbig bei der Übergabe

Seniorengymnastik



Wer möchte nicht auch im Alter noch „fit“ sein?

Durch Bewegung und verschiedenen Trainingsformen werden bei der Seniorengymnastik das Herz-Kreislaufsystem gestärkt, die Durchblutung der Muskulatur und Organe, die Beweglichkeit der Gelenke, das Gleichgewicht und die Reaktion gefördert.

Gemeinsam in der Gruppe macht es Spaß, wöchentlich einmal den Körper, Geist und Seele zu trainieren.

Nächster 10-Stunden-Kurs: ab Montag, 14. Januar 2008 unter der Leitung von Resi Kolerus.

Die erste Stunde bieten wir als Schnupperstunde an. Kommen Sie doch einfach vorbei!



Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr

wünschen Ihnen und Euch alle Übungsleiter/innen der Turnabteilung.

Hildegard Schlez, Abteilungsleiterin

Trainingszeiten Turnerjugend , Erwachsene, Kurse

Turnerjugend

Montag	16:00 – 18:00	Nachwuchsgruppe 5./7. Klasse	Ch. Abele, I. Abele	VS-Halle
	17:30 – 19:00	Mädchen „Glitzergirls“ 6./7. Klasse	A. Körger, M. Belz.	VS-Halle
Dienstag	16:00 – 18:00	Mädchen KGW-Gruppe	A. Schwab, E. Schirner	VS-Halle
	16:00 – 18:00	Mädchen 3. Klasse	B. Puglio N. Dremow	VS-Halle
	17:00 – 18:30	Jugend ab 14 Jahre Tanz (HipHop, Mod Dance, Fitness)	A. Härtel	TSV-Halle
Mittwoch	15:00 – 16:30	Mädchen/Buben 1. Klasse	A. Schwab, S. Höhn	VS-Halle
	15:00 – 16:30	Mädchen 4. Klasse	R. Dresel, H. Reiser	VS-Halle
	16.30 – 19.00	TGW Gruppen Nachwuchs 6./7./8. Klasse	H. Schlez / S. Höhn M Mann/ P Spörl, B.Dresel	VS-Halle
	19:00 – 21:00	Gemischte Jugendgruppe	J. Wirsing/ J. Trost	VS-Halle
	15:00 – 16:30	Gem. Gruppe 2. Klasse	C. Schwab, A. Schmitt	Gymnasium
	17:00 – 18:30	Mädchen Glitzergirls	A. Körger, M. Belz	Gymnasium
Donnerstag	15:30 – 16:30	Kleinkinder 3 / 4 Jahre	R. Kolerus/ R. Dresel/	VS-Halle
	16:30 – 17:30	Vorschulkinder 5/6 Jahre	A. Schwab	
	15:30 – 17:00	Buben 2./4. Klasse	A. Schwab, C Schwab	VS-Halle
Freitag	14:00 – 18:15	Ballett (5 Gruppen)	E. Luther	TSV-Halle
	14:00 – 16:00	Mädchen 3. Klasse	Puglio/Dremow	Gymnasium
	18:00 – 21:00	Jugendturnen Allgemein	H. Kaiser/B. Dresel .	VS-Halle
Sonntag	16.00 – 18.00	Gemischte Jugendgruppe	J. Wirsing, D. Trost	VS-Halle

Erwachsene

Montag	20:15 – 21:45	Volkstanzgruppe!	Christa Gräf, Tel. 7706	TSV-Halle
Montag *	19:30 – 20:30	Aerobic/Bauch, Beine, Po	M. Igel, 516, B.Puglio 6978	VS-Halle
Dienstag	18:00 – 20:00	Männersport Gymnastik, Ausdauer, Spiel	H. Petry, Tel. 1828	VS-Halle
Mittwoch	19:00 – 20:00	Frauengymnastik, sen. Aktiv bleiben durch Bewegung,	R. Walter	TSV-Halle
Mittwoch *	20:00 – 21:30	Fitnessgymnastik für Frauen; Fitnessstraining zur Verbesserung der Ausdauer und Beweglichkeit;	W. Lang, Tel. 9292-0 R. Kolerus	TSV-Halle
Mittwoch	18:00 – 20:00	Männersport	Heiner Petry	VS-Halle
Donnerstag *	19.00 – 20.00	Bauch-Beine-Po Kraftausdauertraining trainiert den gesamten Körper unter Einsatz von Musik,	B. Puglio Tel. 6978	VS-Halle

10 - Stundenkurse

ab 24.09.07	Montag	18:00 – 19:00 19:00 – 20:00	Wirbelsäulengymnastik Rückentraining	W. Lang, Tel. 9292-0 u. H. Schlez, Tel. 1608	TSV-Halle
ab 18.09.07	Montag	15:00 – 16:00	Senioren-gymnastik „Fit bis ins hohe Alter“	R. Kolerus, Tel. 7701	TSV-Halle
ab 18.09.07	Montag	15:30 – 16:30 16:30 – 17:30	Eltern-Kind-Turnen „Fitte Kinder, fitte Eltern“	R. Kolerus	VS-Halle
ab 19.09.07	Dienstag vormittag	09:30 – 10:30	Bauch-Beine-Po Fitness- Ausdauertraining	B. Puglio, Tel. 6978	TSV-Halle
ab 18.09.07	Dienstag	18:30 – 20:00	Seniorentanz „Tanzen macht Spaß“	Chr. Gräf, Tel. 7006	TSV-Halle

Kurse werden ab 15. Januar 2008 erneut durchgeführt

Anmeldung und Infos bei den jeweiligen Übungsleitern – Abteilungsleiterin Hildegard Schlez 1608

Volkstanzgruppe

Volkstanzgruppe im TSV 1860 – auch im Jahr 2007 wieder gefragt

Zu mancherlei Veranstaltungen wurde auch heuer die Volkstanzgruppe wieder eingeladen.

Von Januar bis Mai trainierten wir fleißig und regelmäßig.

Besonders intensiv geschah dies in Trabelsdorf auf unserer diesjährigen Tanzfreizeit. Dort studierten wir mehrere Tänze ein, die wir bei unseren Auftritten im Laufe des Jahres präsentierten.

Unsere Auftrittssaison begann im Mai mit der Teilnahme am Betzentanz im Freilandmuseum in Bad Windsheim. Im gleichen Monat, am Pfingstsonntag, bereicherten wir mit zwei Auftritten das Jahrsfest des Gartenbauvereines Neustadt/Aisch, der seine Veranstaltung im dortigen Schlosshof veranstaltete.

Zum Auftakt der Neustädter Kirchweih tanzten wir wieder mit anderen Gruppen auf dem Marktplatz. Am 10.6.07 fand in Mönchsondheim der Tag der Volksmusik statt. Begleitet von den Hellmitzheimer Musikanten zeigten wir dort bekannte fränkische Tänze.

Bei hochsommerlichen Temperaturen traten wir am 14.7.07 beim Altenheimfest der Caritas in Neustadt/Aisch auf. Unsere Tänze nahmen die Bewohner und ihre Besucher mit Begeisterung auf.

Beim Aufstellen der Kirchweihfichte in Scheinfeld tanzten wir unter anderem unsere einstudierten Tänze „Die Mühlenpolka“, „Kontra Kreuz“ und „Auf der Autobahn“. Anschließend zogen wir mit den anderen Vereinen in das Festzelt ein. Dort tanzten wir zur flotten Musik der Festkapelle und animierten damit andere tanzfreudige Paare das Tanzbein zu schwingen.

Unsere Auftrittreihe beendeten wir am 6.10.07 mit der Teilnahme am Tanz der Vereine in der Wolfgang-Graf-Halle in Scheinfeld.

Bei stürmischem Wetter wagten wir eine Herbstwanderung im Steigerwald.

Am Weihnachtsmarkt werden wir wieder Glühwein, Kinderglühwein, und unsere allseits bekannten Waffeln anbieten. Das Tanzjahr schließen wir mit einer Weihnachtsfeier

ab.

Auch im nächsten Jahr trainieren wir wieder montags von 20.30 – 21.45 Uhr in der TSV-Halle in Scheinfeld. Dazu laden wir alle interessierten Paare herzlich zum Schnuppern ein.

*Andrea Vogtländer/Norbert Wetz
mit ihren Übungsleitern Christa und Willi Gräf*



Vierte Auflage des Bezirks-Volksmusiktags in Mönchsondheim

Ein Fest zum Mitmachen

Traditionspflege für alle Altersschichten – Vielerlei Neuerungen

Die Scheinfelder Volkstanzgruppe zeigte, wie zu fränkischen Klängen das Tanzbein geschwungen wird.
Foto: Fritsch

Jugend

What's up?

Ja, was geht? An dieser Stelle dürfen wir, also die Jugendabteilung, wieder mal berichten, was wir so machen.

Letztes Jahr haben wir eigentlich nur 2 größere Events gehabt. Zum einen sind wir ins Playmobilland gefahren. Einen Tag bei schönem Wetter auf Burgen klettern, Floßfahren und auf Krokodilen reiten - schön wars! Die zweite Fahrt ging ins Legoland nach Günzburg. Dort gab es Gelegenheit, einen Führerschein zu machen, einen actionreichen Tag auf Piratenbooten mit Wasserkanonen, Achterbahnen und Wildwasserrutschen zu erleben, oder ganz relaxtes Bummeln durch die Miniaturstadt, wo mit Abermillionen Legosteinen z.B. die Allianzarena nachgebaut wurde.

Die Weihnachtsfeier für alle Kids im TSV haben wir dieses Jahr zum ersten mal versucht - mit neuen Ideen und ausgefallenen Spielen wollen wir das Jahr diesmal zusammen ausklingen lassen.

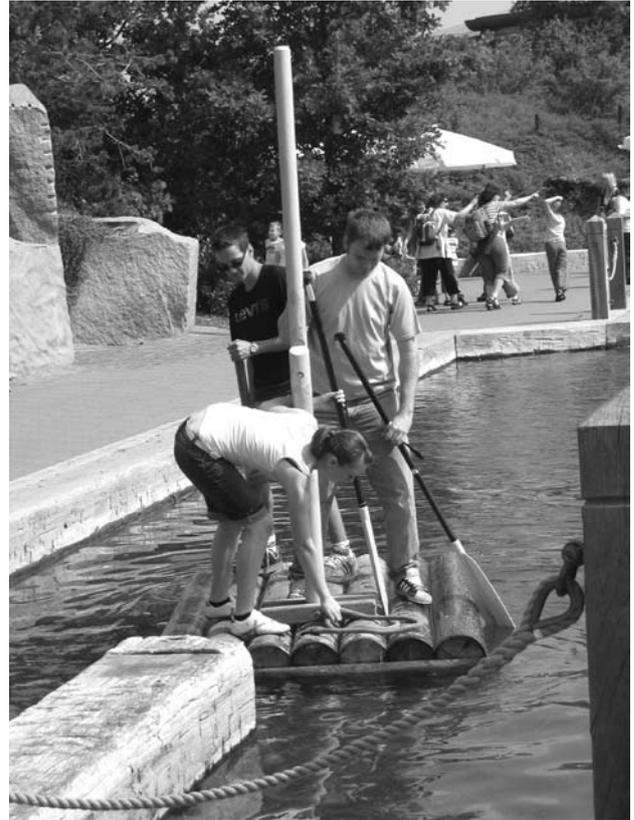
That's all?

War's dass schon? Nein, natürlich nicht. Denn um z. B. Fahrten in Freizeiteinrichtungen zu planen, sind auch immer Sitzungen nötig. Die sind aber in der Jugendabteilung meist kurz und knackig dafür aber überaus produktiv. Es wird einfach nur noch abgeklärt, wer als Betreuer dabei ist, wer sich um was kümmert und wann das Ganze stattfinden soll.

Gimme more!

Noch mehr? Aber bitte! Wie jedes Jahr auch diesmal der Aufruf an alle, die Spaß am Organisieren haben, an alle die sich über eine gelungene Aktion und über die Freude Anderer freuen können, an alle, die gerne im Team die wildesten Ideen umsetzen: Wir suchen immer Helfer. Egal ob als Schriftführer bei unseren Sitzungen, als Betreuer im Freizeitpark oder als Punschverkäufer auf Weihnachtsfeiern. Um weiterhin aktiv

bleiben zu können, suchen wir immer Helfer! Also, am einfachsten meldet ihr Euch ganz unverbindlich bei Markus Gräf Tel: 0163-744032 oder bei Julia Wirsing, Tel.: 0170-8340204! Wir freuen uns auf die Events im Jahr 2008 und auf viele fleißige Mitarbeiter!!!



Tanzsport

Erfolgreiche Tanzsaison 2007 !!!

Die Lateinformation mit ihrer schaurig schönen Liebesgeschichte „Tanz der Vampire“ hat ihren Traum wahr gemacht, die Tänzer und Tänzerinnen haben den Aufstieg in die Oberliga geschafft. Für die Unterstützung am Heimturnier in der Wolfgang-Graf-Halle im März 2007 bedanken sich alle von ganzem Herzen. Leider hat das Ende der Turniersaison ein kleinen bitteren Nachgeschmack. Aufgrund beruflicher Veränderungen einiger Tänzer kann die Mannschaft in dieser Konstellation nächstes Jahr nicht in die neue Saison starten, deswegen gab es eine Trainingspause über den Sommer, um die tänzerische Zukunft neu zu planen.

Ja wir sind wieder da – mit einem sensationellen abwechslungsreichen Showprogramm, neu choreografiert und einstudiert. Ein Feuerwerk an verschiedenen Tänzen – Tango Argentino, Paso Doble, Samba, Mambo und eine Portion Überraschung. Ebenso auf dem Programm steht eine neue schaurige Geschichte aus dem Dunkel der Nacht! Na neugierig geworden?



Wir sind zu buchen – für große und kleine Feste, mit einem flexiblen Programm für jeden Anlass – Firmenfeier, Jubiläumsfeier, Geburtstage, Hochzeiten, Tag der offenen Tür und vieles mehr. Informationen dazu finden Sie auch auf unsere Homepage www.latindancers.eu

Trotz allem haben wir uns einen Traum erfüllt und tanzen unsere Geschichte – mal traurig, mal ergriffen, temperamentvoll, schwungvoll und zum verlieben schön.

Lassen Sie sich von uns verzaubern!
Ihre Tänzer und Tänzerinnen der Tanzsportabteilung

Die Tanzgruppe war Gast beim Landkreisabend in Neustadt/Aisch und begeisterte das Publikum mit einer phantastischen Darbietung.



*Wir wünschen Allen
schöne Festtage und
ein gesundes
Neues Jahr 2008*

**DRUCK+PAPIER
meyer** GmbH

Südring 9 · 91443 Scheinfeld
Telefon (0 91 62) 92 98-0
Telefax (0 91 62) 92 98 50
ISDN-Leo 92 38 43 + 92 30 79
ISDN-PC Twist 92 38 45
e-mail: info@meyer-druck.com
Internet: www.meyer-druck.com

Zusammenstellung: TSV 1860 Scheinfeld, Hildegard Schlez, unterstützt von Annemarie Mader
Herstellung: Druck + Papier Meyer GmbH, Scheinfeld

Im Jahr 2007 wurde erstmals die neue Ehrenordnung angewandt.

Maßgeblich ist nunmehr das tatsächliche Eintrittsdatum (bis einschließlich 2006 wurde bei den Ehrungen die Vereinszugehörigkeit erst ab Vollendung des 14. Lebensjahres gerechnet). Ferner werden langjährige Vereinsmitglieder, die mindestens 60 Jahre dem TSV angehören, danach alle fünf Jahre geehrt (60, 65 Jahre usw.).

Die frühere Ehrenordnung sah eine Auszeichnung für maximal 50 Jahre Vereinstreue vor.

Ehrungen für 60 Jahre: Alois Klostermeier Franz Steigerwald
(Eintritt vor 1947) Anneliese Pistner Anton Stöcker

Ehrung für 50 Jahre: Ernst Riemer
(Eintritt vor 1957)

Ehrungen für 50 Jahre: Heinrich Dresel Michael Seidel
Werner Eisele Roland Wondrak
Ria Scheuering Eveline Zechmeister

Ehrungen für 40 Jahre: Georg Böhm Konrad Herbstsommer
Gerhard Habermeier Klaus Hilf

Ehrungen für 25 Jahre (Eintritt vor 1982):

Martin Bergmann	Gabriele Grübert	Bernd Kellermann	Sandra Proske
Ute Dittrich	Norbert Gundel	Alexandra Kolb	Gerd Scheuenstuhl
Armin Dresel	Alexander Habermeier	Bernhard Lang	Michael Schlez
Beate Dresel	Stefan Helmstreit	Michael Lang	Claudia Schmidt
Markus Dresel	Kirsten Herderich	Sabine Lang	Stefanie Schmitt
Gudrun Fast	Alexandra Hilf	Thomas Latteier	Birgit Schwappach
Marion Geppert	Stefanie Hilf	Heike Lechner	Petra Spörl
Michaela Gräf	Andreas Ilg	Wolfgang Lindacher	Rainer Werrlein
Beatrix Grübert	Markus Jendert	Manfred Markert	
Christoph Grübert	Herbert Kaiser	Bernhard Metzger	

Ehrungen für 25 Jahre:

Jürgen Amtmann	Anton Ilg	Hans Nickel	Edeltraud Schubert
Friedrich Bätz	Dr. Wolfgang Iwantschew	Heidi Petry	Dominik Treuheit
Gudrun Heubeck	Ursula-R. Iwantschew	Heinrich E. Petry	
Hans-Günther Heubeck	Irmgard Klopff	Melanie Richter	
Mathias Huprich	Ingo Meixner	Eva Rost	

Ehrungen für 10 Jahre (Eintritt vor 1997):

Daniel Abele	Melanie Graf	Alexander Kohler	Andrea Romeis
Isabel Abele	Nina Günther	Annegret Kolerus	Carolin Romeis
Juliane Abele	Sven Günther	Doris Kotzer	Moritz Rudloff
Miriam Abele	Bernhard Hager	Franziska Kraft	Tobias Rückel
Jennifer Bayer	Ines Hanf	Stefanie Kraft	Andrea Rückert
Beate Berndt	Rebekka Hanf	Johanna Kulla	Eva-Maria Schirner
Katharina Bröse	Michael Holzwarth	Svenja Leyrer	Florian Schlöpp
Victor Buheitel	Katharina Hoyer	Matthias Linz	Christoph Schmidt
Andreas Bürkl	Alexander Huprich	Marina Mahkorn	Maria Schmidt
Karolina Czichon	Caroline Huprich	Anja May	Maximilian Schmidt
Rebecca Dengler	Stefan Huprich	Claudia May	Sabine Schmidt
Bastian Derr	Ann-Kathrin Hülsenbeck	Sascha Meixner	Anna-Katharina Schmitt
Ruth Dittrich	Felix Hülsenbeck	Philipp Metzger	Anne Katharina Schmitt
Florian Dremow	Joven Iman	Anja Meyer	Tobias Schmitt
Nadja Dremow	Christopher Jakob	Doris Meyer	Christina Schwab
Kristin Dresel	Susanne Jakob	David Müller	Michael Schwab

Fortsetzung Ehrungen für 10 Jahre (Eintritt vor 1997):

Frank Eder	Leonard Janke	Lea Nicklaus	Sabine Schwab
Andreas Ehrlinger	Carolin Janker	Tim Nüßler	Tobias Schwab
Simon Eigenthaler	Ramona Kappes	Doris Oeder	Sarah Schwengler
Alexander Eisele	Annette Kellner	Kristina Oeder	Stefan Stöcker
Katharina Eisele	Maxi Kellner	Nina Ohlmann	Tobias Sussmann
Dörte Engels	Michael Kellner	Stefanie Pettkus	Isabella Uebelhör
Florian Fischer	Thomas Kirschbaum	Eva Porzelius	Thomas Vogel
Sascha Fuchs	Corinna Kleinlein	Manuel Prell	Theresia v. Grafenstein
Heiko Füßl	Markus Kopf	Lukas Ramming	Stefan Wendinger
Jana Gegner	Sabrina Klopff	Philipp Ramming	Simon Wetz
Carina Gerlinger	Frank Knahn	Philipp Ribeiro	
Nadine Gerlinger	Larissa Kocsis	Jens Rohde	

Ehrungen für 10 Jahre:

Isabell Beck	Franziska Heinritz	Wolfgang Prütting	Ludger Schwab
Diana Bruder	Stefanie Höhn	Janine Jessica Puglio	Dr. Rainer Spörl
Marlene Buheitel	Philipp Hummel	Natalie Roe	Vera Tiefel
Christin Göttfert	Tobias Hülsenbeck	Alfred Schmer	Annette Uihlein
Daniela Göttfert	Doina Kocsis	Michael Schmitt	Barbara von Loeffelholz
Timm Göttfert	Sebastian Oeder	Kurt Schmoranzner	Gislinde Wendinger
Hermann Goßler	Steffen Prosch	Sonja Schubert	
Analena Grotz	Cornelia Prütting	Angela Schwab	



**Der TSV 1860 Scheinfeld trauert um
sein langjähriges Mitglied**

Herrn
Walter Füßl

Herr Füßl ist 1952 dem TSV beigetreten.
Er ist am 17.3.2007 im Alter von 71 Jahren verstorben.

Bestands-Entwicklung der TSV-Abteilungen lt. jährlicher BLSV-Statistik

- Achtung:**
- * Mitglieder können in mehreren Abteilung aktiv sein
 - * Die jeweilige **Anzahl** der TSV-Vereinsmitglieder sind aus der Altersklassen-Statistik ersichtlich!
 - * Die **passiven** TSV-Mitglieder wurden über Jahre unter "Turnspiele" gelistet. In **2007** mussten diese der jeweiligen Abteilung zugeordnet werden, wegen der sie ursprünglich **beigetreten** sind (wird sich ab 2008 jedoch wieder ändern).

Abteilungen	31.01.2002		31.01.2003		31.01.2004		31.01.2005		31.01.2006		31.01.2007		14.11.2007	
Eissport	32	2,1%	31	2,1%	26	1,8%	26	1,8%	26	1,8%	27	1,8%	27	1,7%
Fußball	236	15,8%	235	15,8%	243	16,4%	239	16,1%	235	15,9%	269	18,0%	294	18,6%
Handball	32	2,1%	31	2,1%	0	0,0%	4	0,3%	6	0,4%	21	1,4%	22	1,4%
Judo	80	5,4%	69	4,6%	61	4,1%	61	4,1%	56	3,8%	60	4,0%	64	4,0%
Leichtathletik	121	8,1%	130	8,8%	148	10,0%	170	11,4%	169	11,4%	176	11,8%	178	11,3%
Tanzsport	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	21	1,4%	21	1,3%
Tennis	143	9,6%	129	8,7%	120	8,1%	113	7,6%	117	7,9%	129	8,6%	130	8,2%
Tischtennis	72	4,8%	73	4,9%	67	4,5%	71	4,8%	71	4,8%	74	5,0%	83	5,2%
Turnen	533	35,8%	558	37,6%	582	39,2%	580	39,1%	585	39,6%	653	43,8%	689	43,6%
Turnspiele/passiv	158	10,6%	159	10,7%	171	11,5%	159	10,7%	159	10,8%	0	0,0%	1	0,1%
Koronar	79	5,3%	64	4,3%	59	4,0%	57	3,8%	49	3,3%	56	3,8%	66	4,2%
Kung-Fu	4	0,3%	6	0,4%	6	0,4%	5	0,3%	5	0,3%	6	0,4%	6	0,4%
GESAMT:	1.490	100,0%	1.485	100,0%	1.483	100,0%	1.485	100,0%	1.478	100,0%	1.492	100,0%	1.581	100,0%
Veränderung gegenüber Vorjahr:	-23	1,5%	-5	-0,3%	-2	-0,1%	2	0,1%	-7	-0,5%	14	0,9%	89	6,0%

14.11.2007

63 Austritte und
1 Todesfall
sind noch zu berücksichtigen

Turn- und Sportverein 1860 Scheinfeld e.V. - Aktuelle Beitragssatzung

Stand: ab 01.01.2007 (jeweils Jahresbeträge in €)	Beitrag Haupt- verein	zusätzlicher Abteilungsbeitrag								
		Eisstock	Fußball	Judo	Koronar- Nachs.	Lauf- treff	Tanz- sport	Tennis	Tisch- tennis	Turnen (*)
a) Erwachsene (Erstmitglieder)	45,00	19,00	40,00	15,00	60,00	8,00	0,00	55,00	0,00	9,00
b) Ehegatte eines Mitglieds (Zweitmitglied)	30,00	19,00	40,00	15,00	60,00	8,00	0,00	55,00	0,00	9,00
c) Schüler, Studenten über 18 Jahre	30,00	0,00	40,00	15,00	0,00	8,00	0,00	55,00	0,00	9,00
d) Kinder u. Jugendliche bis 18 Jahre (kein Elternteil ist Mitglied)	30,00	0,00	15,00	15,00	0,00	0,00	0,00	1.: 36,00 2.: 26,00 ff: 0,00	0,00	9,00
e) Kinder u. Jugendliche bis 18 Jahre (mind. ein Elternteil ist Mitglied)	20,00	0,00	15,00	15,00	0,00	0,00	0,00	1.: 36,00 2.: 26,00 ff: 0,00	0,00	9,00
f) Familienbeitrag (Eltern + Mitglieder nach c oder e; mehrere Mitglieder nach c oder d)	90,00	(Je nach Abteilungszugehörigkeit sind pro Mitglied die o.g. Abteilungsbeiträge noch hinzuzurechnen)								

*) Einschließlich Aerobic, Ballett, Gymnastik, Volkstanzgruppe

Letzte Änderungen: Koronarsport: Einführung eines Abteilungsbeitrages für ab 1. Januar 2006 (nur Nachsorge)
Tanzsport: (Neue Abteilung ab 1. September 2006)
Tennis: Wegfall erhöhter Beitrag (um 50 %) in den **ersten drei Kalenderjahren** der Abteilungszugehörigkeit (ab 1 Januar 2007)

Die Abteilungsbeiträge fließen der jeweiligen Abteilung zu. Pro Jahr und aktives Mitglied führt jede Abteilung einen Betrag in Höhe von **3,00 €** an den Hauptverein ab (**Aktivenbeitrag**, jeweils Stand: 01.12.). Für TSV-Mitglieder, die in **mehreren** Abteilungen aktiv sind, fällt der Aktivenbeitrag pro Abteilung an.

Grundsätzlich ist der Vereinsbeitrag im **Einzugsermächtigungsverfahren** zu begleichen. Der jeweilige Jahresbeitrag (einschließlich jeweilige Abteilungsbeiträge) wird Anfang Februar für das gesamte Kalenderjahr im Voraus abgebucht. Im Ausnahmefall ist auch eine halbjährliche Zahlungsweise möglich. Dann wird der Beitrag je zur Hälfte Anfang Februar und Anfang August vom vereinbarten Konto eingezogen.

Für **Barzahler** (die Vereinsbeiträge werden nicht per Lastschrifts-Einzug bezahlt) wird **zusätzlich** ein Betrag von **3,00 €** pro Beitragsrechnung verlangt. Diese Gebühr braucht **nicht** entrichtet zu werden, wenn der jeweilige Jahresbeitrag (einschließlich jeweilige Abteilungsbeiträge) im **Januar oder Februar** unaufgefordert auf das **Vereinskonto** eingezahlt oder überwiesen wird (z.B. per Dauerauftrag):

Turn- u. Sportverein 1860 Scheinfeld e.V. Konto-Nr. 810.420.000 bei Sparkasse Scheinfeld (BLZ 762 510 20)

Altersklassen-Statistik der TSV-Mitglieder

Basis: Anzahl der Vereinsmitglieder

Bestands-Entwicklung:	2003		2004		2005		2006	
Bestand am jeweiligen Jahresanfang:	1.273		1.274		1.265		1.250	
Neueintritte Januar des lfd. Jahres:	21		10		22		17	
Bestands-Meldung BLSV 31.01. jährlich:	1.294		1.284		1.287		1.267	
Neueintritte ab Februar des lfd. Jahres:	77	98	107	117	74	96	97	114
Maximale Mitgliederstärke im Kalenderjahr:	1.371		1.391		1.361		1.364	
Austritte:	-91		-118		-108		-83	
Todesfälle:	-6	-97	-8	-126	-3	-111	-5	-88
Bestand am jeweiligen Jahresende:	1.274		1.265		1.250		1.276	

Zum jährlichen Stichtag für die BLSV-Bestandserhebung wurden folgende Mitgliederzahlen gemeldet:

BLSV-Statistik (Altersklassen):		31.01.2003		31.01.2004		31.01.2005		31.01.2006		31.01.2007	
Kinder bis 5 Jahre	männlich	11	0,9%	21	1,6%	17	1,3%	24	1,9%	18	1,4%
	weiblich	26	2,0%	35	2,7%	20	1,6%	14	1,1%	17	1,3%
Kinder 6 - 13 Jahre	männlich	144	11,1%	136	10,6%	148	11,5%	137	10,8%	129	10,0%
	weiblich	171	13,2%	168	13,1%	185	14,4%	179	14,1%	174	13,6%
Jugendliche 14 - 17 Jahre	männlich	55	4,3%	57	4,4%	50	3,9%	53	4,2%	62	4,8%
	weiblich	63	4,9%	57	4,4%	62	4,8%	65	5,1%	68	5,3%
Erwachsene 18 - 26 Jahre	männlich	89	6,9%	79	6,2%	76	5,9%	79	6,2%	80	6,2%
	weiblich	71	5,5%	70	5,5%	68	5,3%	68	5,4%	81	6,3%
Erwachsene 27 - 40 Jahre	männlich	117	9,0%	116	9,0%	108	8,4%	102	8,1%	99	7,7%
	weiblich	99	7,7%	92	7,2%	97	7,5%	98	7,7%	89	6,9%
Erwachsene 41 - 60 Jahre	männlich	159	12,3%	159	12,4%	162	12,6%	159	12,5%	166	12,9%
	weiblich	137	10,6%	144	11,2%	143	11,1%	142	11,2%	149	11,6%
Erwachsene ab 61 Jahre	männlich	101	7,8%	100	7,8%	98	7,6%	97	7,7%	99	7,7%
	weiblich	51	3,9%	50	3,9%	53	4,1%	50	3,9%	53	4,1%
GESAMT:	männlich	676	52,2%	668	52,0%	659	51,2%	651	51,4%	653	50,9%
	weiblich	618	47,8%	616	48,0%	628	48,8%	616	48,6%	631	49,1%
Insgesamt:		1.294	100,0%	1.284	100,0%	1.287	100,0%	1.267	100,0%	1.284	100,0%
Veränderung gegenüber Vorjahr:		0	0,0%	-10	-0,8%	3	0,2%	-20	-1,6%	17	1,3%

An alle Vereine, Privatpersonen, Gruppen, Vereinigungen, Organisationen

Die Halle sowie das Clubzimmer des
TSV 1860 Scheinfeld e.V. kann auch für
Ihre Veranstaltung genutzt werden!

Zahlreiche Belegungen innerhalb der letzten Jahre haben gezeigt, dass hier durchaus Bedarf besteht. Aus der Vergangenheit als Veranstaltungsort bekannt und beliebt, ist es nicht zuletzt auch die schnelle und unbürokratische Abwicklung durch die TSV-Verantwortlichen, welche eine breitere Nutzung dieses Veranstaltungsraumes ermöglicht.

Nachfolgend finden Sie die wichtigsten Daten, welche auch Bestandteil eines entsprechenden Mietvertrages sind:

TSV-Halle

Mietpreis (einschl. Energie/ohne Heizung)	110,00 €
Bestuhlung (durch Mieter möglich)	26,00 €
Reinigung („normal“ verschmutzt, auch durch Mieter möglich)	45,00 €
Reinigung (bei „erhöhter“ Verschmutzung)	100,00 €
Bei Musik- und anderen Veranstaltungen mit erhöhter Verschmutzung (eine Reinigung durch den Mieter ist nicht möglich)	
Heizung (bei Bedarf)	50,00 €
Küchenbenutzung in Verbindung mit Hallennutzung	78,00 €
Lautsprecheranlage (nur ohne Bedienung)	100,00 €

Clubzimmer

Mietpreis (ohne Küchenbenutzung)	26,00 €
Mietpreis (mit Küchenbenutzung)	52,00 €
Reinigung (durch Mieter möglich)	16,00 €

Kaution in bar

zusätzlich (Halle/Clubzimmer und Küche)	100,00 €
--	-----------------

Wir weisen darauf hin, dass wir uns als Sportverein in besonderem Maße der Jugend und ihrer Schutzbedürftigkeit verbunden fühlen. Von unseren Geschäftspartnern erwarten wir, dass sie das **Jugendschutzgesetz** bei allen Veranstaltungen uneingeschränkt einhalten.

Zur Abklärung entsprechender Einzelheiten steht Ihnen
Herr Reimund Kappes, Tel. 09162/1862 oder E-Mail oeffentlichkeit@tsvscheinfeld.de
gerne zur Verfügung.

Wir würden uns freuen, wenn wir durch dieses Angebot zu einer gelungenen Organisation Ihrer Veranstaltung beitragen könnten.

Scheinfeld, im April 2004

Liebe TSVler, sehr geehrte Damen und Herren!

Einen Verein mit über 1400 Mitgliedern zu führen und die geschaffenen sportlichen Angebote immer parat zu halten, verschlingt eine Menge Geld. Da die Mitgliedsbeiträge bei weitem nicht ausreichen, um alle Kosten zu decken, ist ein Verein auf zusätzliche Einnahmequellen angewiesen. Eine der Einnahmequellen ist die Bandenwerbung an unseren Sportplätzen. Ich möchte daher die Gelegen-

heit nutzen und mich bei allen Werbepartnern im Namen des Vereins für ihre Unterstützung bedanken. Sollten sich durch diese Zeilen zusätzliche Interessenten angesprochen fühlen, bitte ich Sie um eine kurze Nachricht an mich. Ich bin gerne bereit, Ihnen die genauen Modalitäten für eine Bandenwerbung persönlich zu erläutern.

Raimund Kappes

Folgende Firmen unterstützen den TSV Scheinfeld als Werbepartner (Bandenwerbung und Plakatwerbung):

- Agrarhandel Schilling Scheinfeld
- Aktiv-Markt Schmidt Scheinfeld
- Allianzvertretung Sven Pretz Scheinfeld
- Apotheken Scheinfeld/
Markt Bibart
- Auto Stier Lachheim
- Auto Uebelhör Schwarzenberg
- Autohaus Lindacher Scheinfeld
- AWD Valentin Nasca
Neustadt/Aisch
- bad & heizung Lang Scheinfeld
- Bäckerei Mergenthaler Scheinfeld
- Bäderbetriebe Göring Scheinfeld
- Baustoffe Hans Grün Oberambach
- Bestattungsinstitut Szynalski Scheinfeld
- Burgambacher Schreiner
Burgambach
- Castell-Bank Scheinfeld
- druck + papier Meyer Scheinfeld
- Eiscafe Venezia Scheinfeld
- Elektronik Holzwarth Scheinfeld
- elosand Grappertshofen
- Fahrschule drive in Scheinfeld
- Farben-Profi Erich Lechner
Klosterdorf
- Fehmi's City Grill Neustadt/Aisch
- Fenster- u. Rolladenbau Thiel Markt Bibart
- Fenster und Türen Markus Polster
Gutenstetten
- Fitness Oase Rückel Scheinfeld
- Fliesen Lechner Klosterdorf
- Gasthaus Zum Ross
Schnodsenbach
- Getränke Hilf Scheinfeld
- Gitti's Haarstudio Scheinfeld
- Holztransporte Johannes Schmitt Klosterdorf
- joshuasdream Neue Medien
Mike Habermeier, 74226 Nordheim
- Malergeschäft Wilhelm Lechner Scheinfeld
- Maler-u. Stuckgeschäft Mathias Huprich
Scheinfeld
- Optik Augenblick Scheinfeld
- Pflegemobil Scheinfeld
- Physiotherapie-Praxis Birgit Scheuring
Scheinfeld
- Reifen Lems Scheinfeld
- REWE Schwindt Scheinfeld
- Ristorante Pizzeria Capri
Neustadt/Aisch
- Sanitätshaus WFP Scheinfeld
- Schmiedemeister Romeis & Sohn
Altmannshausen
- Sport-Team Kühlwein
Neustadt/Aisch
- Steuerberater Rainer Muck
Neustadt/Aisch
- Studio waldeck Christian Habermeier
Scheinfeld
- Textil Lurz Scheinfeld
- two connect Michael Feller
Markt Bibart
- Victoria Versicherung Klaus Romeis
Scheinfeld
- VR-Bank Scheinfeld
- Wäscherei Czichon Scheinfeld
- Weine Werner Schmidt
Neustadt/Aisch
- Zimmerei & Sägewerk Fritz Bruder
Burgambach
- 2style long time liner Nürnberg



Jetzt beraten lassen:
Sparkassen-Finanzkonzept
Sicherheit Altersvorsorge Vermögen

Gut, wenn man auf der
sicheren Seite ist.
Die Versicherungen der Sparkasse.

VER|SICHER|UNGS
KAMMER
BAYERN



Sparkasse im Landkreis
Neustadt a.d. Aisch - Bad Windsheim

Wollen Sie wissen, auf welcher Seite Sie stehen? Durch eine individuelle Analyse - auch in Zusammenarbeit mit unseren Versicherungsspezialisten - erhalten Sie ein maßgeschneidertes Versicherungspaket, damit Sie nicht nur gegen alle Gefahren, sondern auch gegen unnötige Versicherungen geschützt sind. Mehr dazu in ihrer Geschäftsstelle oder unter www.sparkasse-nea.de. **Wenn's um Geld geht - Sparkasse.**